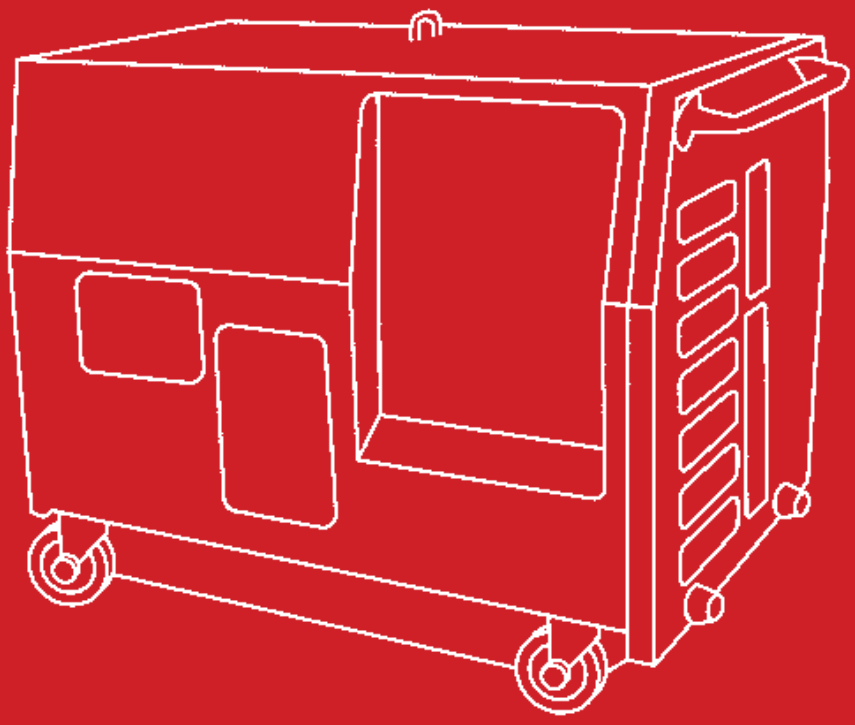
HONDA
POWER PRODUCTS

GENERATOR

EX4000S·EX4500S



e SPEC
ECOLOGY CONSCIOUS TECHNOLOGY

OWNER'S MANUAL
MANUEL DE L'UTILISATEUR
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUAL DE EXPLICACIONES

Honda EX4000S • EX4500S

BEDIENUNGSANLEITUNG

Originalbetriebsanleitung

„e-SPEC" wurde ursprünglich auf unseren Wunsch kreiert, die Natur auch für zukünftige Generatioen zu erhalten.
Nun symbolisiert dieses Logo umweltbewusste Technologien, die Honda bei ihren Motoren, elektrischen Einrichtungen, Außenmotoren usw. einsetzt.

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Honda-Generators.

Diese Handbuch behandelt die Bedienung und Wartung von EX4000S und EX4500S Generatoren.

Das Handbuch enthält alle zur Zeit der Drucklegung erhältlichen neuesten Informationen.

Honda Motor Co., Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vornehmen zu können, ohne dabei irgendwelche Verpflichtungen einzugehen.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Diese Anleitung ist als Bestandteil des Stromerzeugers zu betrachten und sollte bei einem Verkauf des Geräts dem neuen Besitzer übergeben werden.

Den Angaben, die nach den folgenden Ausdrücken stehen, besondere Aufmerksamkeit schenken:

⚠WARNUNG Warnt vor möglicher Verletzungs- oder Lebensgefahr, falls die Anweisungen nicht befolgt werden.

VORSICHT: Zeigt Verletzungs- oder Lebensgefahr an, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

ZUR BEACHTUNG: Gibt nützliche Informationen.

Falls Störungen auftreten, oder wenn Sie igendwelche Fragen über den Generator haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Honda-Händler.

⚠WARNUNG Der Honda-Generator ist so konstruiert, daß er bei Befolgung der Anweisungen einen sicheren und zuverlässigen Betrieb gewährleistet.
Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Generators diese Bedienungsanleitung und machen Sie sich mit der Bedienung gründlich vertraut, um persönliche Verletzungen und Beschädigungen der Maschine zu vermeiden.

Die Abbildung kann je nach Typ unterschiedlich sein.

INHALT

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN 3
2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER 7
Lage der CE-Markierung und des Geräuschpegel-Hinweisschilds 10
3. BEZEICHNUNG DER TEILE 11
4. STARVORBEREITUNG 16
5. ANLASSEN DES MOTORS 22
• Betrieb in großen Höhen
6. BENUTZUNG DES GENERATORS 25
7. ABSTELLEN DES MOTORS 30
8. WARTUNG 31
9. TRANSPORT/LAGERUNG 43
10. STÖRUNGSBESEITIGUNG 45
11. SONDERTEILE 47
12. TECHNISCHE DATEN 51
13. SCHALTPLAN 53
ADRESSEN DER WICHTIGSTEN
Honda-HAUPTHÄNDLERS .....hinter der Umschlagsrückseite
“EU-Konformitätserklärung”
INHALTSÜBERSICHT .....hinter der Umschlagsrückseite

1. SICHERHEITSANWEISUNGEN

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS
Honda-Stromerzeuger sind zum Betrieb von elektrischen Ausrüstungen mit geeigneten Leistungsanforderungen ausgelegt. Andere Anwendungen können zu Verletzungen der Bedienungsperson und zu einer Beschädigung des Stromerzeugers sowie anderen Sachschäden führen.
Die meisten Verletzungen und Sachschäden lassen sich vermeiden, wenn alle Anweisungen in dieser Anleitung und alle am Stromerzeuger angebrachten Anweisungen befolgt werden. Nachfolgend sind die üblichsten Gefahren mit entsprechenden Schutzmaßnahmen beschrieben.

Der Stromerzeuger darf in keiner Weise modifiziert werden. Dies kann einen Unfall und eine Beschädigung des Stromerzeugers sowie von Geräten zur Folge haben.
- Keine Verlängerung am Auspufftopf anschließen.
- Keine Veränderungen am Ansaugsystem vornehmen.
- Den Regler nicht einstellen.
- Das Bedienpult nicht abnehmen und dessen Verkabelung nicht verändern.

Verantwortung der Bedienungsperson
Sie müssen den Stromerzeuger in einem Notfall schnell stoppen können.
Machen Sie sich mit allen Bedienungselementen, Ausgangssteckdosen und Anschlüssen des Stromerzeugers vertraut.
Vergewissern Sie sich, dass jede Person, die den Stromerzeuger bedient, richtig eingewiesen worden ist. Sorgen Sie dafür, dass Kinder ohne Aufsicht keinen Zugang zum Stromerzeuger haben.

Befolgen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch hinsichtlich des Gebrauchs und der Wartung des Stromerzeugers. Nichtbeachtung oder falsche Ausführung der gegebenen Anweisungen kann zu Unfällen, z.B. durch Stromschläge, und zu einer Verschlechterung der Abgasbeschaffenheit führen.

Den Stromerzeuger auf einer festen, ebenen Stelle absetzen.

Den Stromerzeuger nicht betreiben, wenn irgendeine Abdeckung abgenommen ist. Dies würde erhöhte Unfallgefahr bedeuten, und Sie könnten sich mit einer Hand oder einem Fuß im Stromerzeuger verfangen.

Bezüglich Zerlegungs- und Wartungsverfahren des Stromerzeugers, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Händler.

Kohlenmonoxid-Gefahr
Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas.
Einatmung von Abgas kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.

Wenn Sie den Stromerzeuger in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.

Der Stromerzeuger darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus bzw. in der Nähe geöffneter Fenster oder Türen betrieben werden.

Stromschlaggefahr
Der Generator erzeugt so viel elektrische Energie, dass Missgebrauch zu Stromschlägen führen kann, die tödlich ausgehen können.
Gebrauch eines Stromerzeugers oder elektrischen Gerätes unter feuchten Bedingungen, wie z.B. bei Regen oder Schnee, in der Nähe eines Schwimmbeckens oder einer Beregnungsanlage, bzw. mit nassen Händen, kann zu tödlichen Stromschlägen führen. Sorgen Sie stets dafür, dass der Stromerzeuger trocken bleibt.

Wenn der Stromerzeuger im Freien, ungeschützt vor Wetter, abgestellt ist, sind alle elektrischen Komponenten am Bedienpult vor jedem Gebrauch zu überprüfen. Feuchtigkeit oder Eis kann Funktionsstörungen und Kurzschlüsse bei elektrischen Komponenten und damit tödliche Stromschläge verursachen.

Wenn Sie einen Stromschlag erlitten haben, begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.

Brand- und Verbrennungsgefahr
Den Stromerzeuger nicht in einer Umgebung betreiben, in der hohe Brandgefahr besteht.

Bei Installation in einem belüfteten Raum sind zusätzliche Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen zu treffen.

Die Auspuffanlage wird so heiß, dass sich gewisse Materialien an ihr entzünden können.
— Halten Sie den Stromerzeuger während des Betriebs mindestens 1 Meter von Gebäuden und anderen Geräten fern.
— Der Stromerzeuger darf auf keine Weise umschlossen werden.
— Halten Sie brennbare Materialien vom Stromerzeuger fern.

Gewisse Teile des Verbrennungsmotors können so heiß werden, dass man sich daran verbrennen kann. Achten Sie auf die am Stromerzeuger angebrachten Warnhinweise.

Der Auspufftopf wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors eine gewisse Zeit lang heiß. Darauf achten, den Auspufftopf in heißem Zustand nicht zu berühren. Den Motor abkühlen lassen, bevor der Generator in einem geschlossenen Raum abgestellt wird.

Falls ein Brand ausbricht, darf Wasser nicht direkt über den Stromerzeuger gegossen werden. In diesem Fall ist ein speziell für elektrische Brände oder Ölbrände entwickelter Feuerlöscher einzusetzen.

Bei Einatmung von Rauchgasen im Falle eines Stromerzeugerbrands begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung.

Vorsicht beim Tanken
Benzin ist außerordentlich feuergefährlich, Benzindampf kann explodieren.
Lassen Sie den Motor nach Betrieb des Stromerzeugers abkühlen.

Tanken Sie nur im Freien in einem gut belüfteten Bereich bei gestopptem Motor.

Füllen Sie nicht zuviel Benzin ein.

In der Nähe von Benzin darf nicht geraucht werden, jegliche Flammen und Funken sind fern zu halten.

Bewahren Sie Benzin stets in einem zugelassenen Behälter auf.

Eventuell verschüttetes Benzin muss vollständig aufgewischt werden, bevor der Motor gestartet wird.

Entsorgung
Aus Umweltschutzgründen dürfen Stromerzeuger, Batterie, Motoröl usw. nicht einfach in den Abfall gegeben werden. Beachten Sie alle örtlichen Gesetze und Vorschriften hinsichtlich der korrekten Entsorgung derartiger Teile und Stoffe. Ihr autorisierter Honda-Stromerzeuger-Händler berät Sie dabei gerne.

Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutzbestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

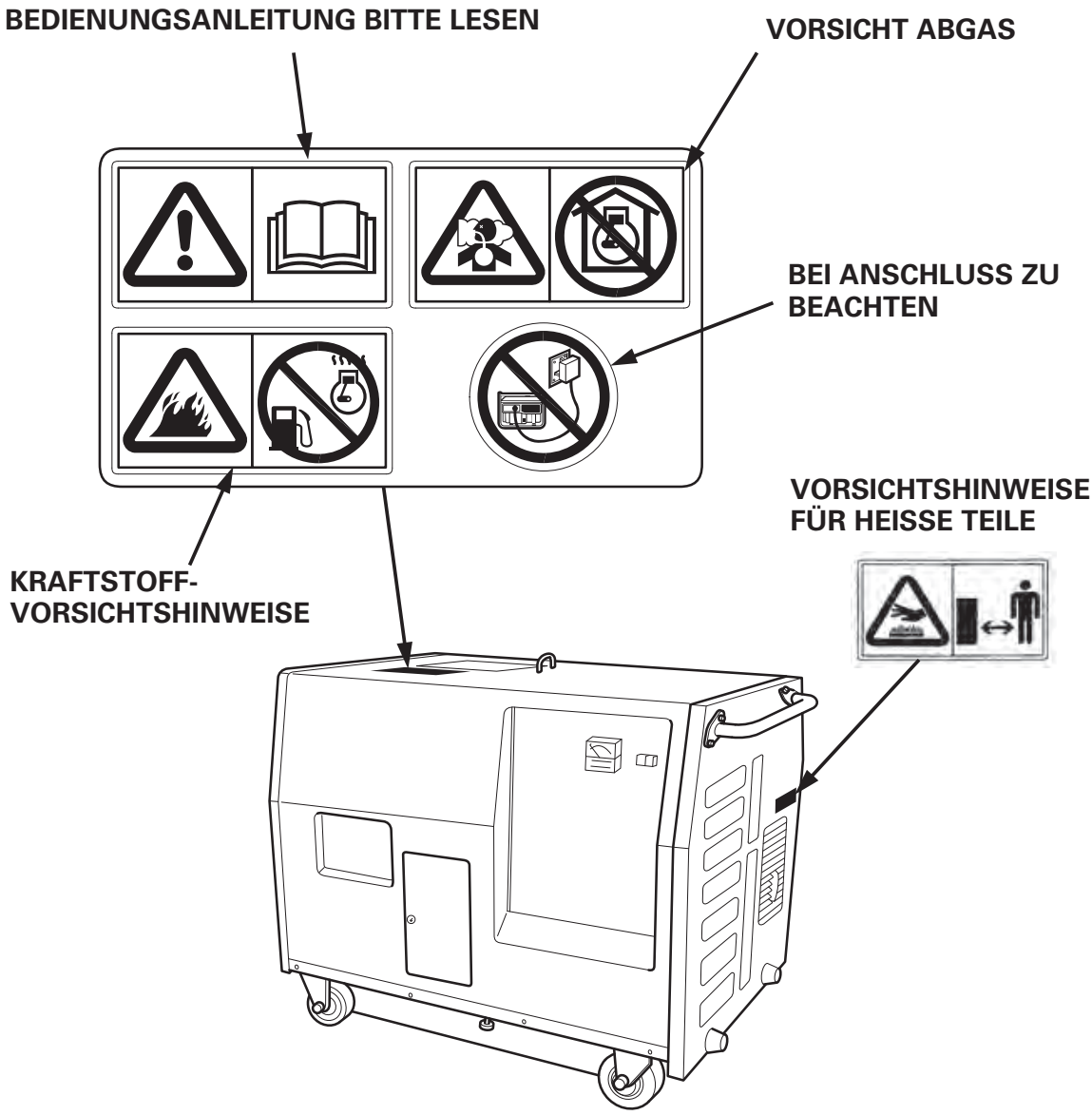
Eine unsachgemäß entsorgte Batterie kann die Umwelt schädigen. Halten Sie sich beim Entsorgen von Batterien stets an geltende örtliche Vorschriften. Bezüglich Ersatz wenden Sie sich bitte an Ihren Honda-Wartungshändler.

2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER

Typen EX4000S: B, F, G, GW, IT

Diese Aufkleber informieren über potentielle Gefahrenquellen, die schwere Verletzungen verursachen können.
Die in dieser Anleitung erwähnten Hinweisschilder und Sicherheitshinweise sorgfältig durchlesen.

Wenn ein Aufkleber abfällt oder nur noch schwer lesbar ist, können ErsatzAufkleber von Ihrem Honda-Händler bezogen werden.



- **Honda-Generatoren sind für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern sie entsprechend den Anweisungen betrieben werden.**
  Vor der Verwendung des Generators die Bedienungsanleitung durchlesen und sich mit dem Gerät vertraut machen. Wenn dies versäumt wird, kann dies Verletzungen und/oder eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben.

- **Abgase enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Giftgas. Einatmung von Kohlenmonoxid kann Bewusstlosigkeit verursachen und tödlich wirken.**
- **Wenn Sie den Stromerzeuger in einem geschlossenen oder auch nur teilweise geschlossenen Raum laufen lassen, kann die Luft, die Sie einatmen, eine gefährliche Abgasmenge enthalten.**
- **Der Stromerzeuger darf auf keinen Fall in einer Garage, in einem Haus oder in der Nähe geöffneter Fenster und Türen betrieben werden.**

- **Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.**
- **Die Anschlüsse für eine Notstromversorgung an ein Gebäudestromnetz sind nur durch einen qualifizierten Elektriker vorzunehmen, und müssen allen zutreffenden Vorschriften und elektrischen Codes entsprechen. Bei einem inkorrekten Anschluß besteht die Möglichkeit, daß Generatorstrom in das Stromnetz zurückfließt.**
  Dies kann schwere Verletzungen des Reparaturpersonals durch Stromschlag verursachen, wenn während der Abschaltperiode Reparaturen an den Leitungen ausgeführt oder diese von anderen Personen berührt werden; ebenso kann beim Wiedereinschalten der Stromversorgung der Generator explodieren, Feuer fangen oder einen Brand der elektrischen Anlage im Gebäude verursachen.

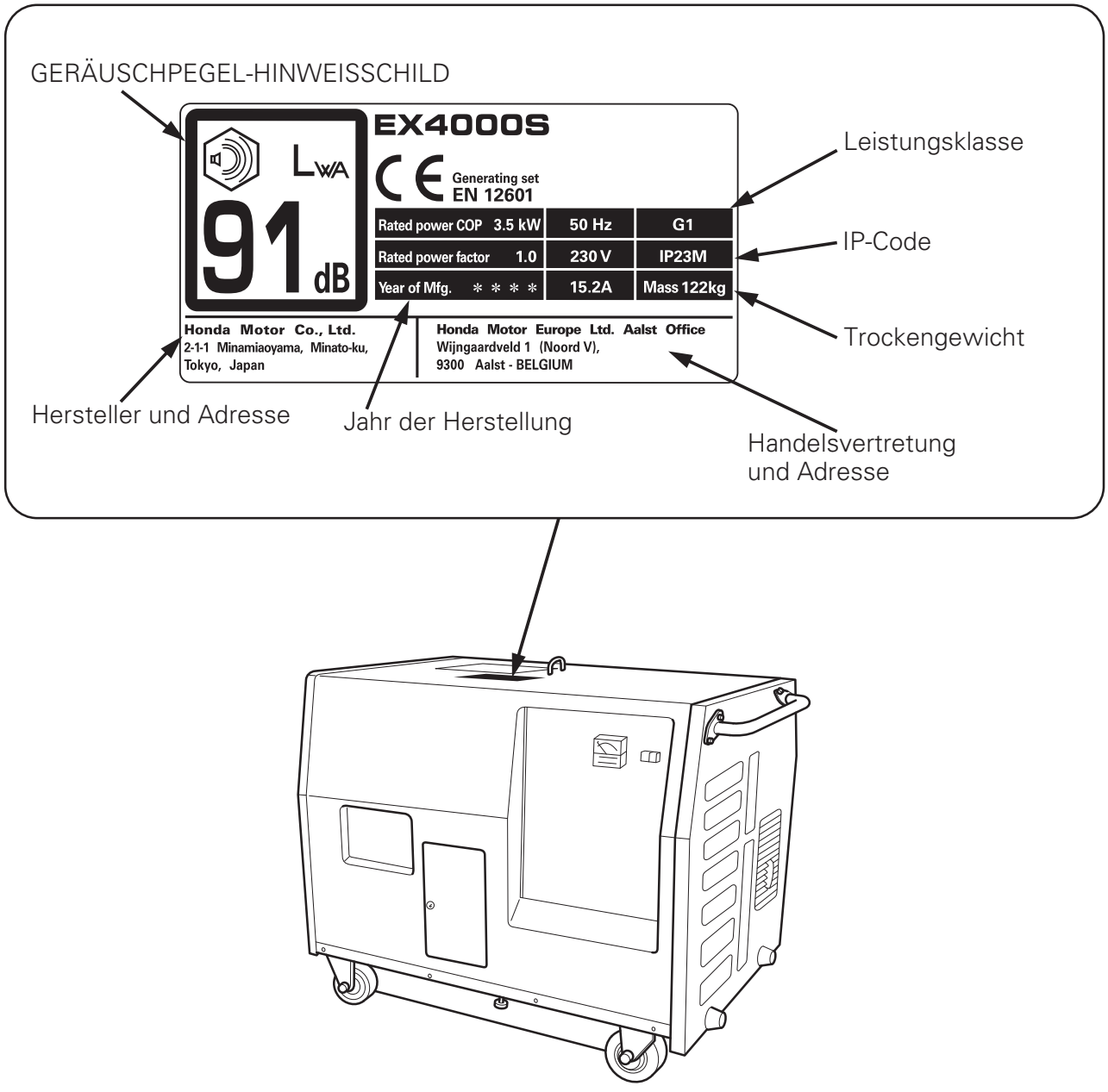
- **Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv. Bevor getankt wird, den Motor abstellen und abkühlen lassen.**

- **An einer heißen Auspuffanlage kann man sich ernsthafte Verbrennungen zuziehen.**
  Wenn der Motor in Betrieb war, ist Berührung zu vermeiden.

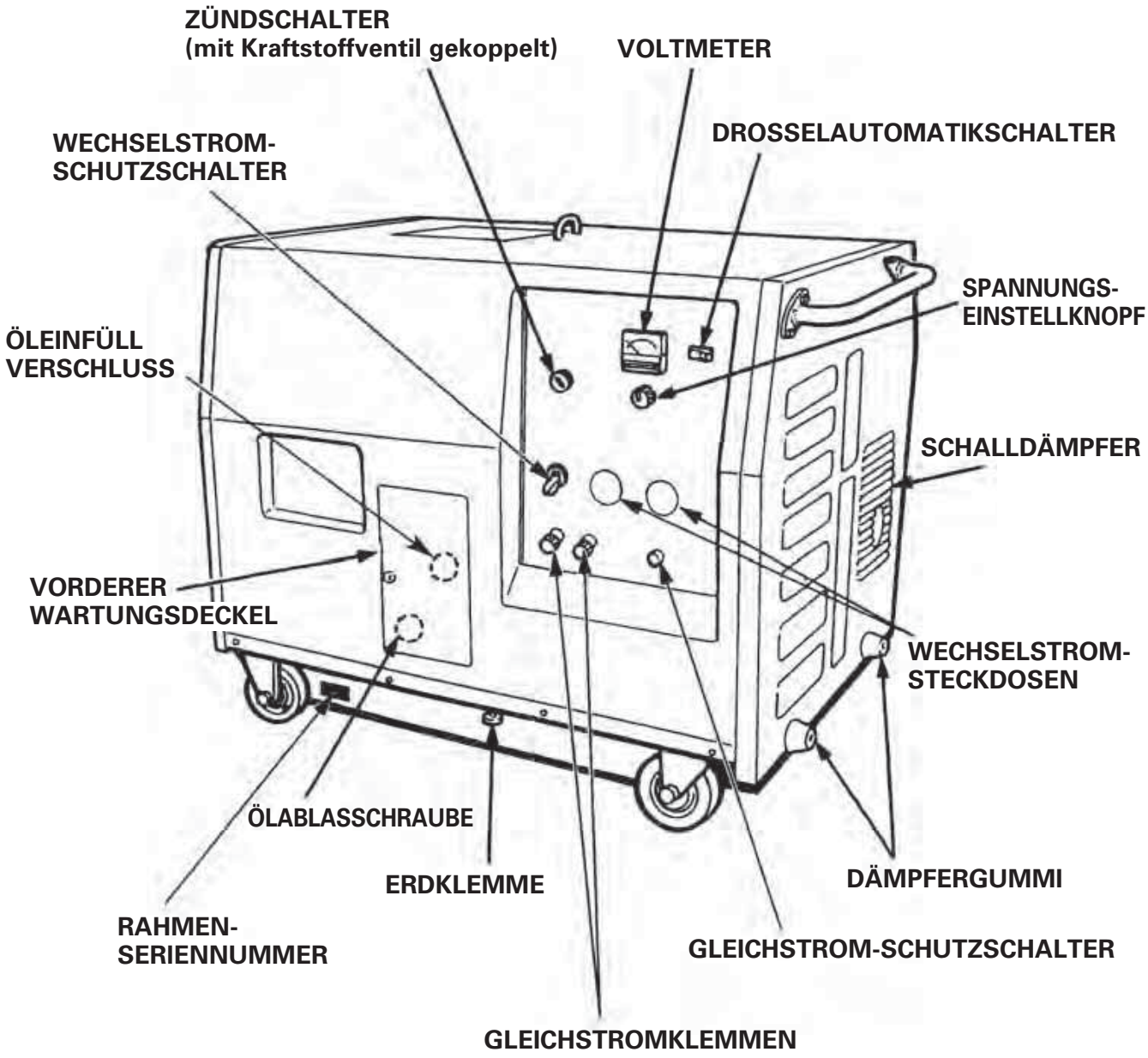
Lage der CE-Markierung und des Geräuschpegel-Hinweisschilds

Typen EX4000S: B, F, G, GW, IT

CE-MARKIERUNG UND GERÄUSCHPEGEL-HINWEISSCHILD



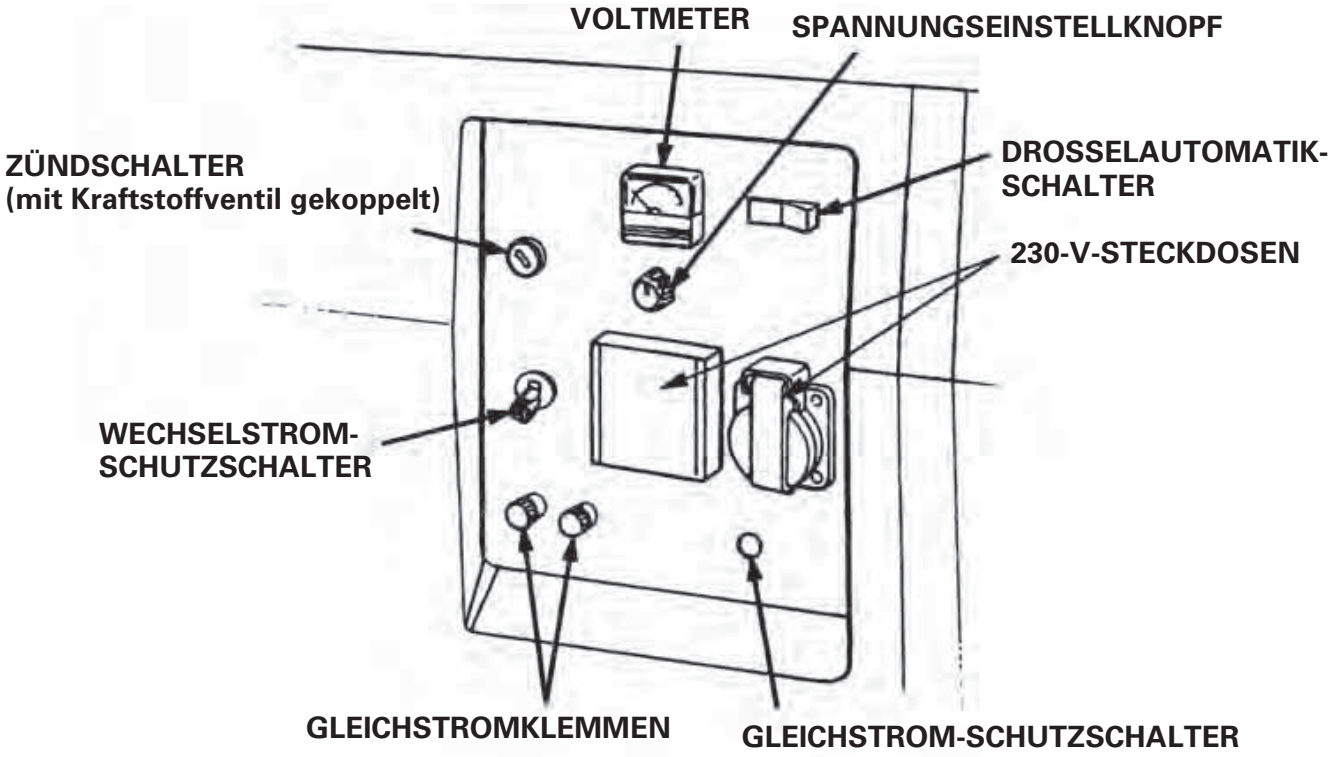
3. BEZEICHNUNG DER TEILE



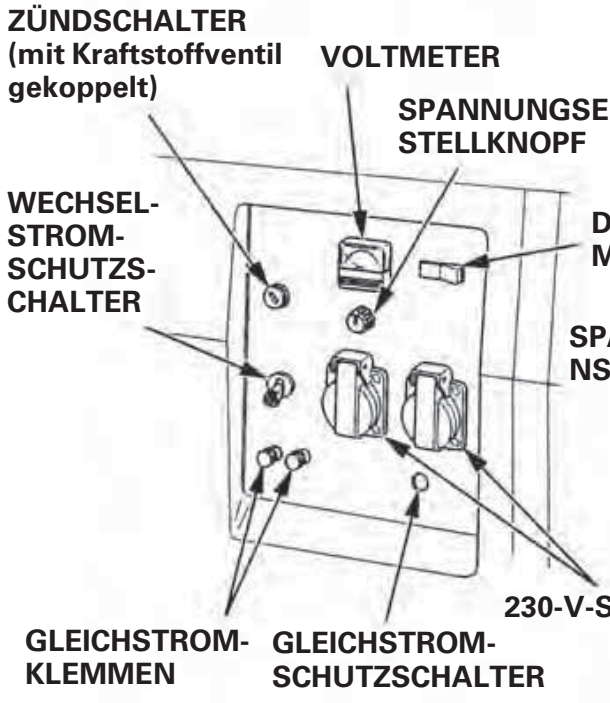
Schreiben Sie die Rahmen-Seriennummer in die nachfolgende freie Stelle.
Bei der Bestellung von Bauteilen ist diese Nummer erforderlich.

Rahmen-Seriennummer: _____

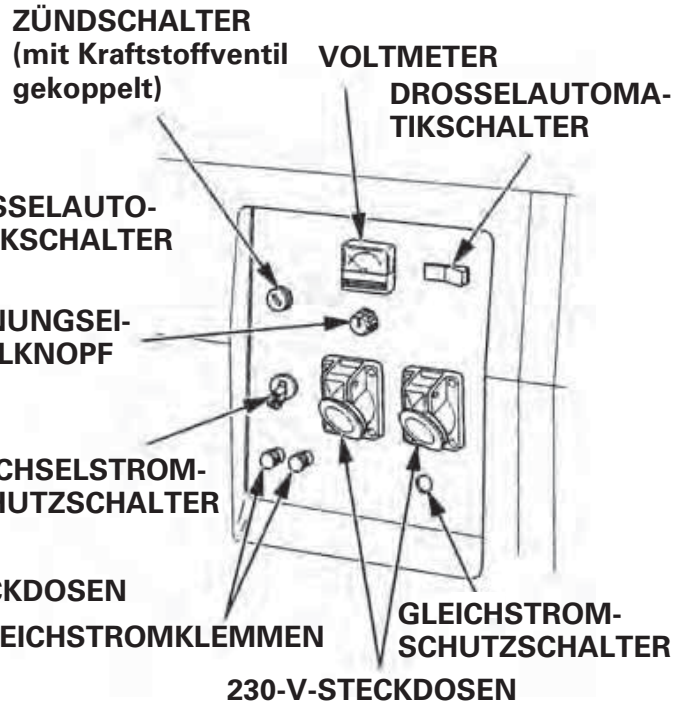
F-Typ



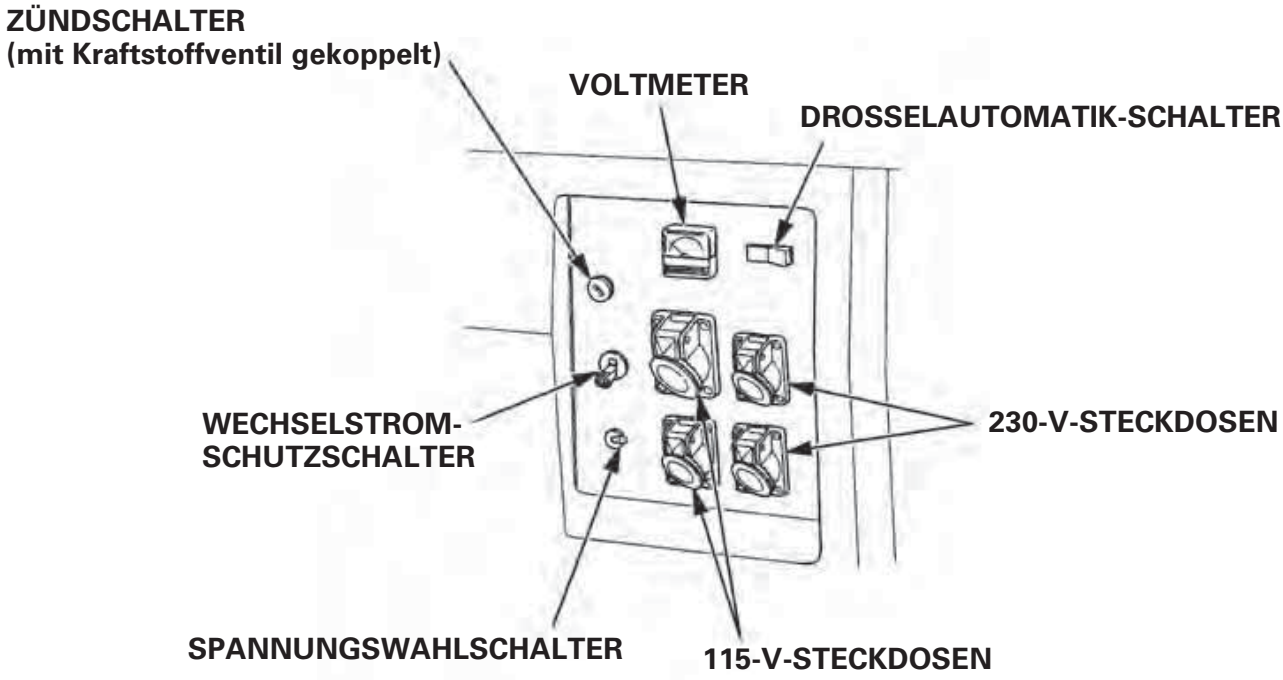
G, GW-Typ



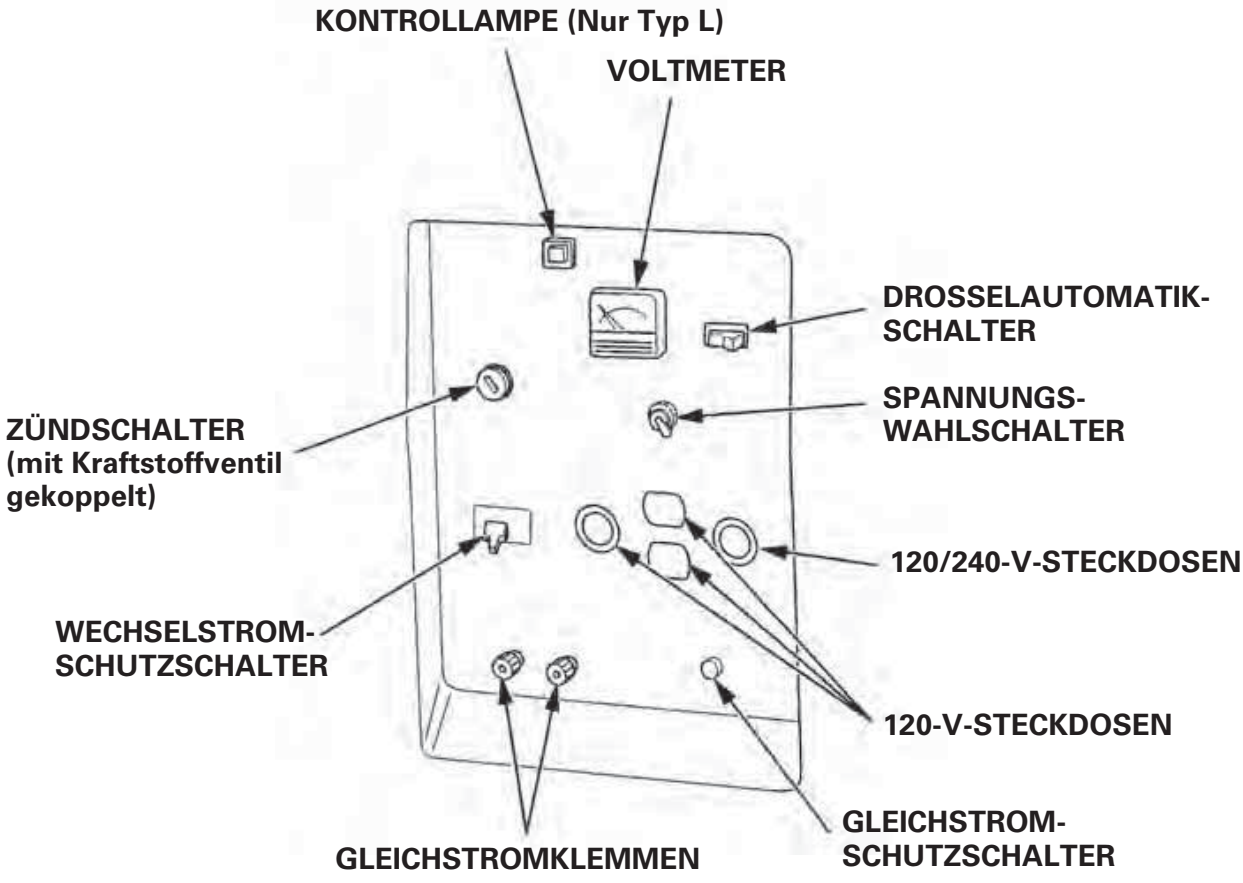
IT-Typ

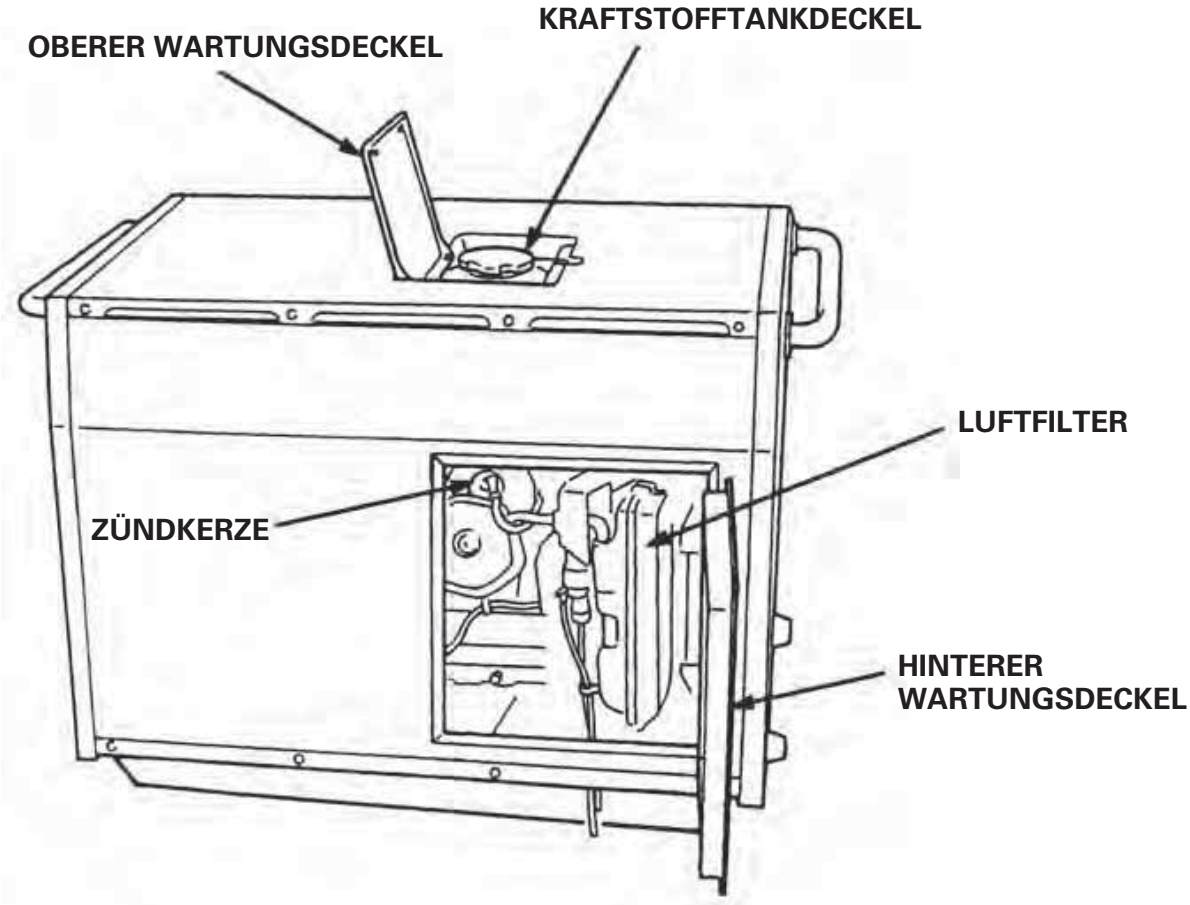


B-Typ


ZÜNDSCHALTER
(mit Kraftstoffventil gekoppelt)
VOLTMETER
DROSSELAUTOMATIK-SCHALTER
WECHSELSTROM-
SCHUTZSCHALTER
230-V-STECKDOSEN
SPANNUNGSWAHLSCHALTER
115-V-STECKDOSEN

L-Typ


KONTROLLAMPE (Nur Typ L)
VOLTMETER
DROSSELAUTOMATIK-
SCHALTER
SPANNUNGS-
WAHLSCHALTER
ZÜNDSCHALTER
(mit Kraftstoffventil
gekoppelt)
120/240-V-STECKDOSEN
WECHSELSTROM-
SCHUTZSCHALTER
120-V-STECKDOSEN
GLEICHSTROM-
SCHUTZSCHALTER
GLEICHSTROMKLEMMEN

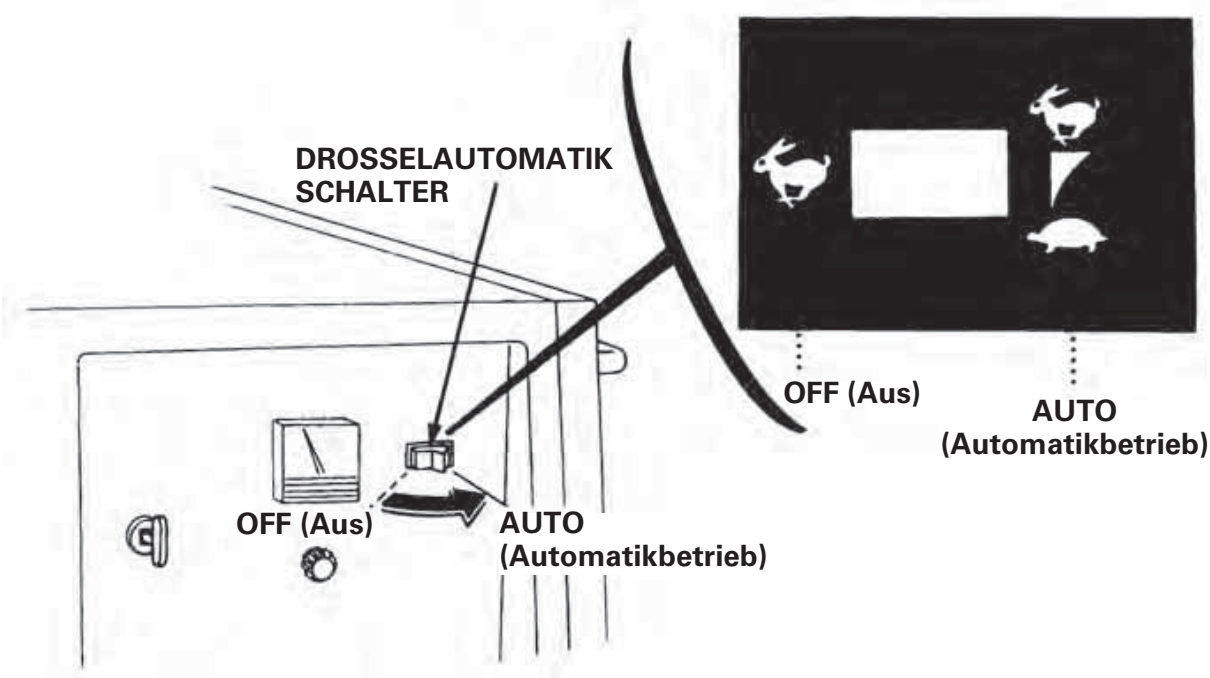

OBERER WARTUNGSDECKEL
KRAFTSTOFFTANKDECKEL
LUFTFILTER
ZÜNDKERZE
HINTERER
WARTUNGSDECKEL

AUTOMATISCHER GASREGLER

AUTO:
Die Motordrehzahl wird automatisch auf Leerlauf gehalten, wenn das Elektrogerät ausgeschaltet wird, und kehrt wieder auf die Nenndrehzahl zurück, wenn das Elektrogerät eingeschaltet wird.

ZUR BEACHTUNG:
- Diese Position wird empfohlen, um den Kraftstoffverbrauch beim Betrieb minimal zu halten.
- Die Gasregelautomatik funktioniert nicht, wenn die elektrische Last weniger als 1 A beträgt.
- Das automatische Gasregelsystem arbeitet nicht wirkungsvoll, wenn das Elektrogerät nur kurzzeitig Strom verbraucht.
- Der Motor braucht länger zum Aufwärmen als gewöhnlich, wenn dieses System eingeschaltet ist.

OFF:
Das automatische Gasregelsystem arbeitet nicht.



4. STARVORBEREITUNG

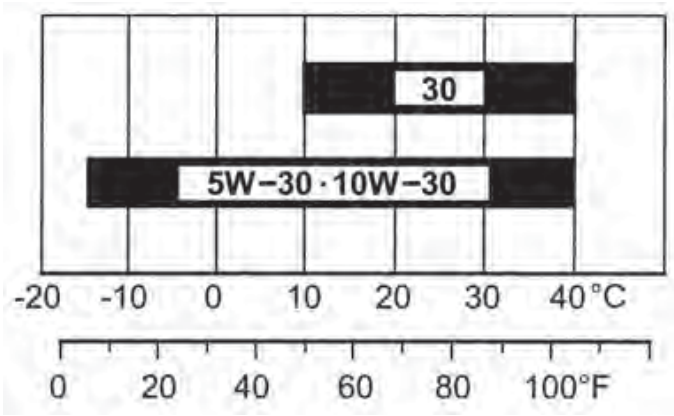
VORSICHT:
Den Generator unbedingt auf ebener Fläche bei abgestelltem Motor überprüfen.

1. Den Motorölstand überprüfen.

VORSICHT:
Durch die Verwendung von unverseifbarem Öl der Zweitaktöl kann die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

Empfohlenes Öl

Motoröl für Viertaktmotoren verwenden, das die Anforderungen für APIServiceklasse SE oder höher (bzw. gleichwertig) erfüllt oder überschreitet. Prüfen Sie stets das API-Service-Etikett am Ölbehälter, um sicherzugehen, dass es die Buchstaben SE oder die einer höheren Klasse (bzw. entsprechende) enthält.

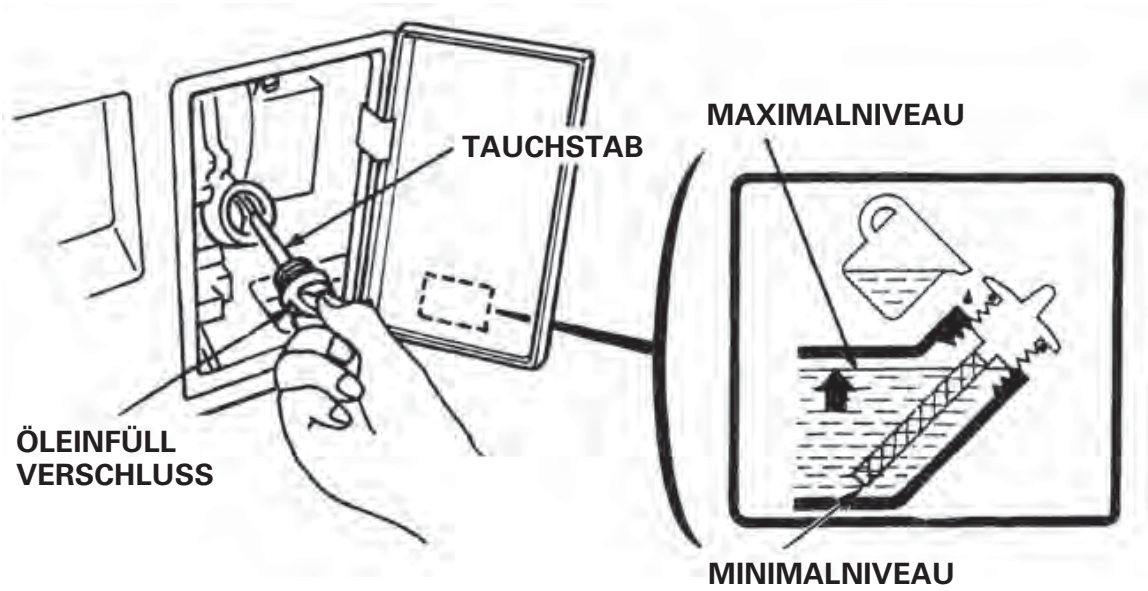


UMGEBUNGSTEMPERATUR

SAE 10W-30 wird für allgemeinen Gebrauch empfohlen. Andere in der Tabelle angegebene Viskositäten können verwendet werden, wenn die durchschnittliche Temperatur in Ihrem Gebiet innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.

Den vorderen Wartungsdeckel öffnen.
Den Öleinfüllverschluß entfernen, und den Ölmeßstab mit einem sauberen Lappen abwischen. Zum Überprüfen den Ölmeßstab in die Einfüllöffnung einführen, ohne diesen hineinzuschrauben. Bei niedrigem Ölstand den Motor bis zum Rand des Öleinfüllstutzens mit dem empfohlenen Öl füllen.

VORSICHT:
Durch Betrieb des Motors mit zu wenig Öl kann ein ernsthafter Motorschaden verursacht werden.



ZUR BEACHTUNG: Das Ölstand-Warnsystem stellt den Motor automatisch ab, bevor der Ölstand unter das sichere Minimalniveau sinkt. Um jedoch ein unerwartetes Abschalten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist es immer ratsam, den Ölstand regelmäßig zu kontrollieren.

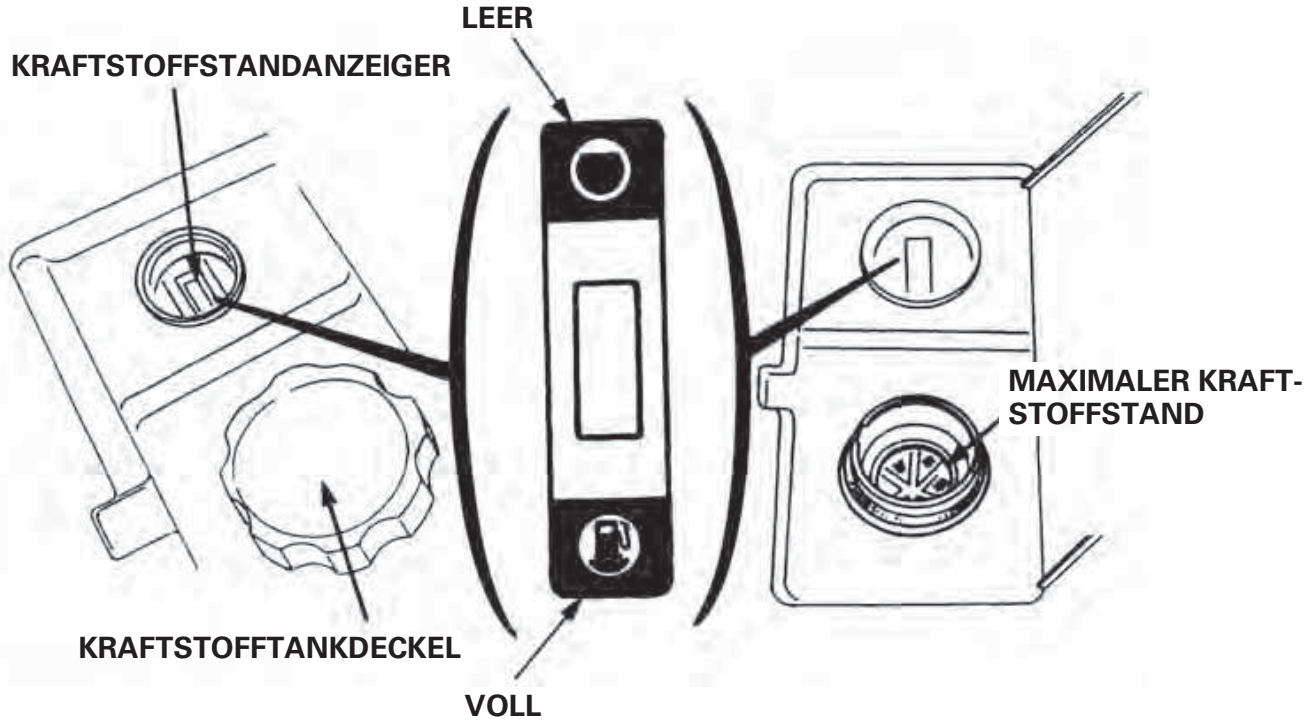
2. Den Kraftstoffstand überprüfen.

Den Kraftstoffstand kontrollieren. Bei niedrigem Kraftstoffstand nachtanken.
Nach dem Tanken den Tankdeckel wieder gut festdrehen.

Unverbleiten Automobilkraftstoff verwenden, der eine Research-Oktanzahl von 91 oder höher aufweist (entspricht einer Pumpen-Oktanzahl von 86 oder höher).
Niemals überalterten oder verschmutzten Kraftstoff oder eine Öl-/Kraftstoffmischung verwenden.
Unbedingt darauf achten, daß kein Schmutz oder Wasser in den Kraftstofftank gelangt.

⚠WARNUNG

- **Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.**
- **Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.**
- **Den Kraftstofftank nicht überfüllen (im Einfüllstutzen soll kein Kraftstoff sein). Nach dem Tanken sicherstellen, dass der Tankdeckel richtig aufgesetzt und gut festgedreht wurde.**
- **Darauf achten, daß beim Auftanken kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, daß dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken ist und daß sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.**
- **Wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut, sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.**



ZUR BEACHTUNG:
Einflußfaktoren wie Lichteinstrahlung, Umgebungstemperatur und Lagerzeit können die Beschaffenheit des Benzins verändern.
In krassen Fallen kann Benzin schon innerhalb von 30 Tagen unbrauchbar werden.
Durch Gebrauch minderwertigen Benzins kann ein ernsthafter Motorschaden verursacht werden (Vergaserverstopfung, Ventilklemmen usw.).
Schäden, die sich auf den Gebrauch minderwertigen Benzins zurückführen lassen, sind von der Garantie nicht abgedeckt.
Um dies zu vermeiden, sollten Sie sich an die folgenden Empfehlungen halten:

- Nur das vorgeschriebene Benzin verwenden (siehe Seite 18).
- Frisches und sauberes Benzin verwenden.
- Benzin sollte in einem zugelassenen Kraftstoffbehälter autbewahrt werden, um eine Qualitätsminderung hinauszuzögern.
- Wenn eine längere Außerbetriebsetzung (länger als 30 Tage) geplant ist, Kraftstofftank und Vergaser entleeren.

Alkoholhaltiges Benzin
Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, vergewissern Sie sich, dass dessen Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die von Honda empfohlene. Es gibt zwei Arten von "Gasohol": die eine enthält Äthanol, und die andere Methanol. Verwenden Sie kein Gasohol, das mehr als 10% Äthanol enthält. Verwenden Sie kein Benzin mit beigemischtem Methanol (Methyl- oder Holzalkohol), das nicht auch Lösungsund Rostschutzmittel für Methanol enthält. Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin mit mehr als 5% Methanolanteil, selbst wenn es Lösungs- und Rostschutzmittel enthält.

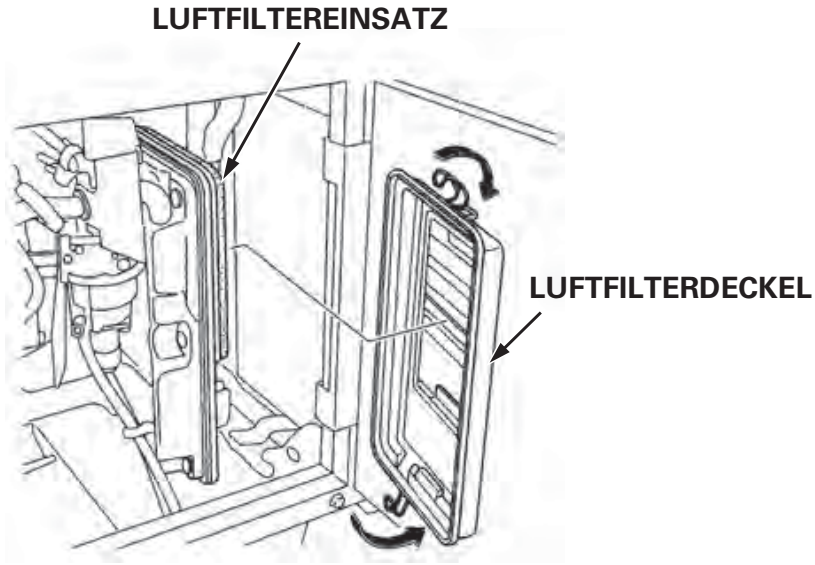
ZUR BEACHTUNG:

- Beschädigungen des Kraftstoffsystems oder Betriebsstörungen des Motors, die auf die Verwendung solcher Kraftstoffe zurückzuführen sind, werden nicht durch die Neuwagen-Garantle abgedeckt. Honda kann die Verwendung von Kraftstoffen mit Mechanolanteil nicht gutheißen, da die Gutachten über ihre Eignung noch unvollständig sind.
- Bevor Sie Kraftstoff bei einer Ihnen unbekannten Tankstelle kaufen, sollten Sie herauszufinden versuchen, ob der Kraftstoff Alkohol enthält, und wenn ja, welchen Typ und zu welchem Prozentsatz. Falls Sie bei Betrieb mit alkoholhaltigem Benzin, bzw. einem solchen, bei dem Sie Alkoholzumischung vermuten, unerwünschte Begleiterscheinungen feststellen, sollten Sie zu einer Benzinsorte wechseln, die mit Sicherheit keinen Alkohol enthält.

3. Das Luftfilter kontrolieren.

Den Luftfiltereinsatz prüfen; er muss sich in gutem Zustand befinden und sauber sein.
Die hintere Wartungsabdeckung öffnen. Die Klipps aufschnappen und den Luftfilterdeckel abnehmen. Den Einsatz kontrollieren.
Den Einsatz erforderlichenfalls reinigen oder auswechseln (Seite 33).

VORSICHT:
Betreiben Sie den Motor niemals ohne Luftfilter. Andernfalls werden Schadstoffe wie Staub und Schmutz durch den Vergaser in den Motor gesaugt, was zu schnellem Motorverschleiß führt.



4. Batterie überprüfen.

   Der Säurestand muß zwischen der oberen (UPPER) und unteren (LOWER) Pegellinie gehalten werden. Wenn sich der Säurestand der unteren Pegellinie (LOWER) nähert, ist destilliertes Wasser nachzufüllen.

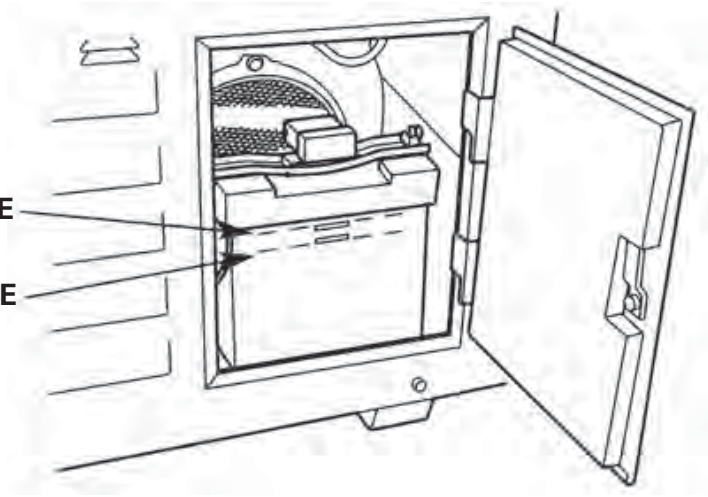
⚠WARNUNG

- **Die Batterie erzeugt ein hochentzündliches Gas: eine Explosion kann schwere Verletzungen oder Verlust des Augenlichts verursachen. Beim Aufladen stets auf ausreichende Belüftung achten.**
- **GEFAHR DURCH CHEMISCHEN STOFF: Batterieelektrolyt enthält Schwefelsäure. Kontakt mit den Augen oder der Haut, selbst durch Kleidungsstücke hindurch, kann zu ernsthaften Verätzungen führen. Gesichtsschutz und Schutzkleidung tragen.**
- **Offenes Feuer und Funken müssen stets ferngehalten werden; im Arbeitsbereich nicht rauchen.**
- **GEGENMASSNAHMEN: Wenn Batteriesäure in die Augen gelangen sollte, sofort mit warmem Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich ausspülen, dann unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.**
  VERGIFTUNGSGEFAHR: Batteriesäure ist giftig.
  GEGENMASSNAHMEN:
  - **Extern: Gründlich mit Wasser abspülen.**
  - **Intern: Größere Mengen Wasser oder Milch trinken.**
    Anschließend Magnesiamilch oder Pflanzenöl einnehmen und unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.
- **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN.**

VORSICHT:

- **Zum Nachfüllen nur destillertes Wasser verwenden. Normales Leitungswasser verkürzt die Lebensdauer der Batterie.**
- **Die Batterie nicht über die UPPER LEVEL-Markierung auffüllen, da dies ein Überlaufen und damit Korrosionsschäden am Motor oder benachbarten Teilen verursachen kann. Verschüttete Batteriesäure sofort mit Wasser abwaschen.**

Die Batterieklemmen überprüfen, um sicherzugehen, daß die Kabel fest sitzen und nicht korrodiert sind. Gegebenenfalls Korrosion entfernen und die Anschlußklemmen sowie die Kabelenden einfetten.

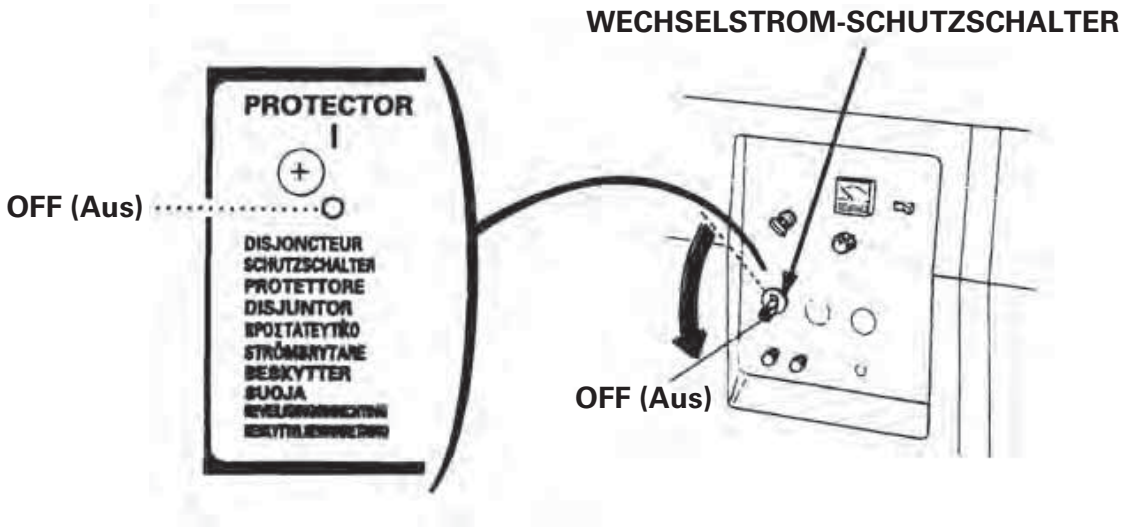


5. ANLASSEN DES MOTORS

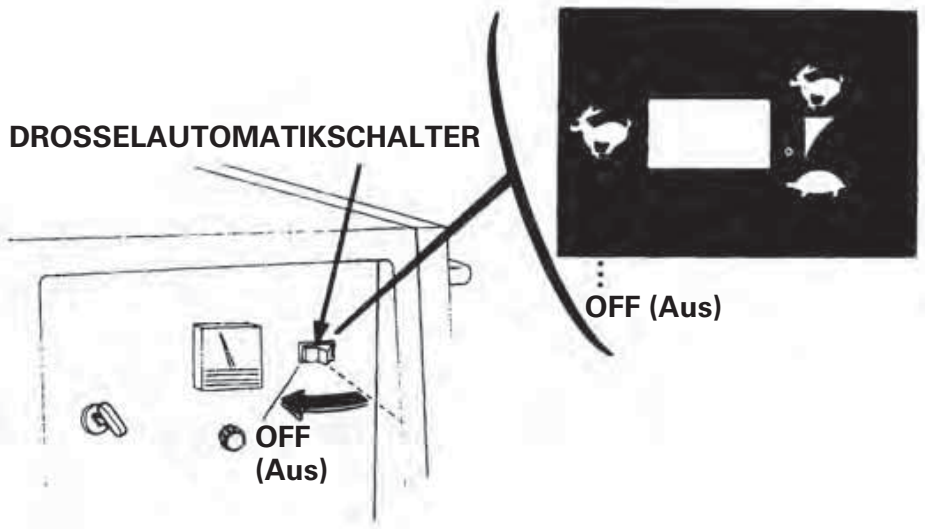
VORSICHT: Wenn der Generator nach dem ersten Auftanken, nach längerer Stillsetzung oder nach restlosem Verbrauch des ganzen Kraftstoffvorrats in Betrieb genommen wird, den Zündschalter auf "ON" drehen, dann 10 bis 20 Sekunden warten, bevor der Motor angelassen wird.

Vor Anlassen des Motors sämtliche elektrischen Verbraucher von der Wechselspannungssteckdose und den Gleichspannungsanschlüssen abtrennen.

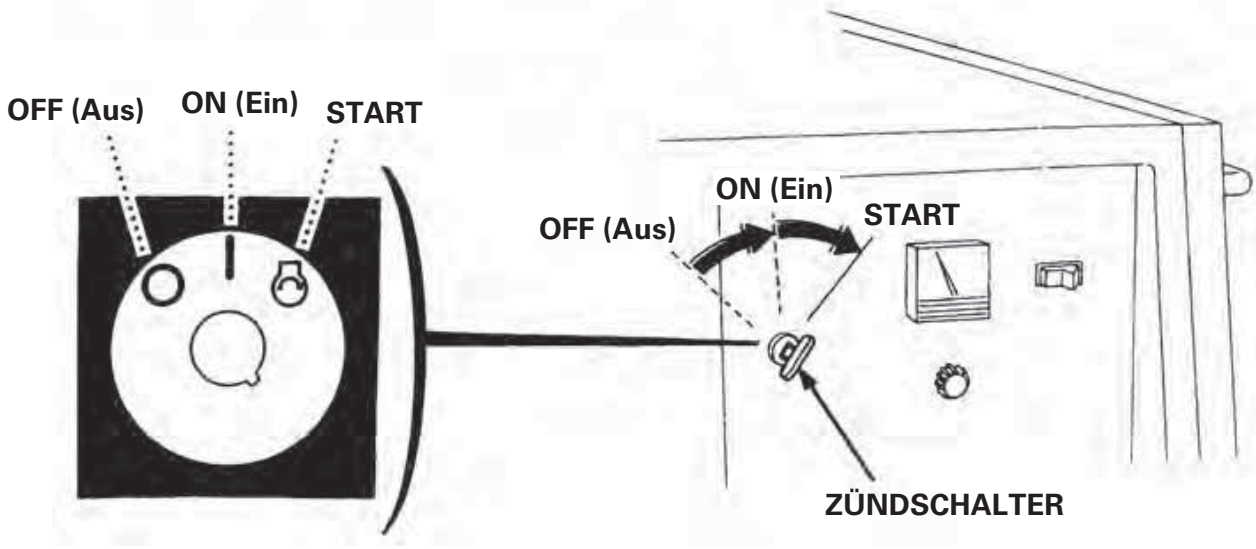
1. Den Wechselstrom-Schutzschalter ausschalten.



2. Sichergehen, daß der Drosselautomatikschalter ausgeschaltet ist, weil sonst das Warmlaufen des Motors länger dauert.

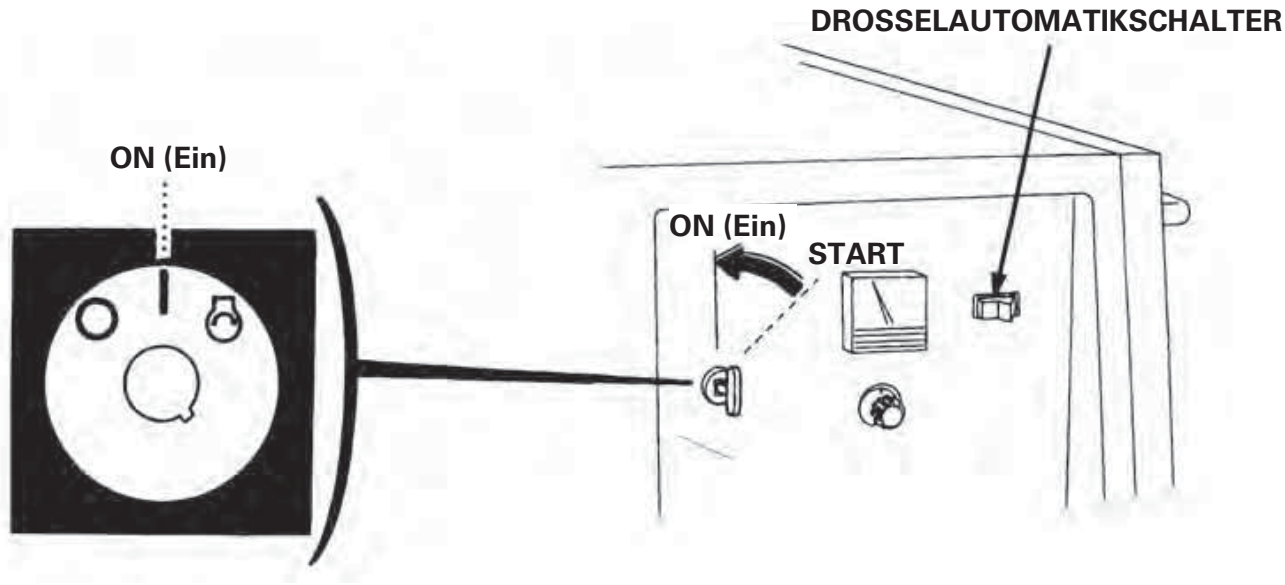


3. Den Zündschalter auf START drehen und in dieser Stellung halten, bis der Motor anspringt.



VORSICHT: Betätigen Sie den Startermotor nicht länger als jeweils 5 Sekunden. Wenn der Motor nicht sofort anspringt, lassen Sie den Zündschlüssel los und warten Sie mindestens 10 Sekunden, bevor Sie den Startermotor erneut betätigen.
ZUR BEACHTUNG: Wenn die Drehzahl des Anlassermotors nach einiger Zeit abfällt, bedeutet dies, daß die Batterie nachgeladen werden muß.

4. Wenn der Motor anspringt, den Zündschalter loslassen, damit er auf ON zurückkehrt.
5. Den Drosselautomatikschalter auf AUTO drehen, nachdem der Motor warmgelaufen ist.



- **Betrieb in großen Höhen**

In großen Höhen über dem Meeresspiegel verändert sich das normale Kraftstoff/ Luftgemisch zu einem überfetteten Gemisch.
Dies verusacht sowohl einen Leistungsverlust als auch erhöhten Kraftstoffverbrauch.

Bei Betrieb in großer Höhenlage kann die Motorleistung durch entsprechende Vergasermodifikationen verbessert werden. Wenn die Generators ständig in Honda von 1.500 m über dem Meeresspiegel betrieben wird, lassen Sie diese VergaserKalibrierung von Ihrem Honda Händler vornehmen.

Auch bei richtiger Vergasereinstellung sinkt die Motorleistung bei einer Höhenzunahme von 300 m um ca. 3,5%. Ohne Vergaseranpassung ist die Auswirkung der Höhenlage auf die Motorleistung allerdings noch größer.

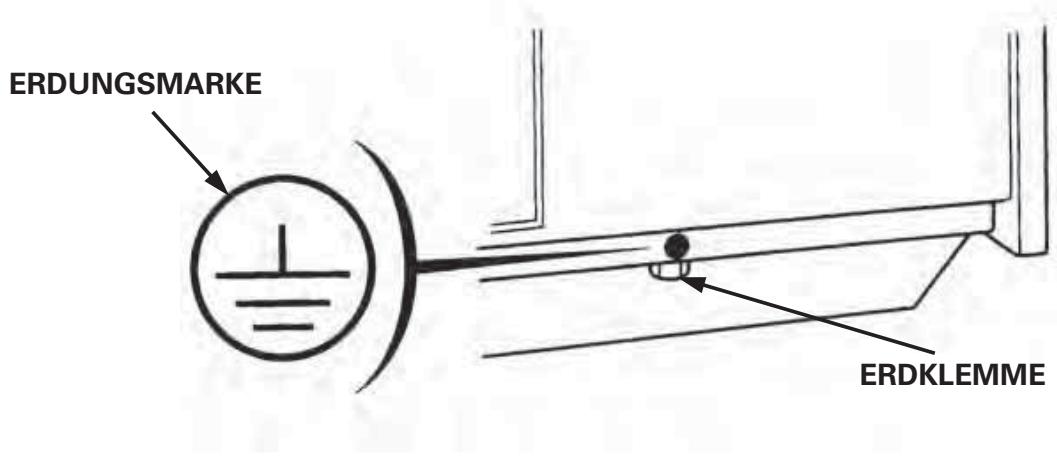
VORSICHT: Wenn die Generators in einer niedrigeren Meereshöhe als die für die Vergaser-Kalibrierung vorgesehenen betrieben wird, kann Leistungsverlust, Überhitzen und sogar ein ernsthafter Motorschaden durch ein zu mageres Kraftstoff/ Luftgemisch eintreten.

6. BENUTZUNG DES GENERATORS

Den Generator unbedingt an Masse anschließen, wenn die angeschlossenen Geräte geerdet sind.

⚠WARNUNG

- **Ein Anschluss an die elektrische Anlage eines Gebäudes ist zu unterlassen, sofern von einem Fachmann nicht ein Trennschalter installiert worden ist.**
- **Der Anschluss eines Notstromaggregats (für den Fall eines Stromausfalls) an das Versorgungsnetz eines Gebäudes muss von einem kompetenten Elektriker ausgeführt werden und den anwendbaren elektrischen Sicherheitsvorschriften entsprechen. Falsche Anschlüsse können zur Einspeisung von Elektrizität in das Netz führen. Dieser Vorgang kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen für Beschäftigte des Stromversorgungsunternehmens oder anderen Personen führen, die bei der Reparatur die Netzleitungen berühren. Außerdem kann der Generator bei erneuter Zuschaltung der Netzspannung explodieren, Feuer fangen oder einen Brand im elektrischen Leitungssystem des Gebäudes verursachen.**



VORSICHT:

- **Betrieb mit maximaler Leistungsabgabe (siehe Seite 51) ist auf 30 Minuten zu begrenzen. Bei Dauerbetrieb darf die Nennleistung (siehe Seite 51) nicht überschritten werden. In beiden Fällen muß die gasamte Wattzahl aller angeschlossenen Geräte in Rechnung gezogen werden.**
- **Die meisten Gerätemotoren erfordern für das Anlaufen mehr als ihre Nennwattleistung.**
- **Die Nennamperezahl darf nicht überschritten werden.**
- **Die für jeweils eine Steckdose angegebene Stromgrenze nicht überschreiten.**
- **Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen. Dadurch kann eine Beschädigung des Generators oder anderer Elektrogeräte im Haus verursacht werden.**

VORSICHT:

- **Der Generator darf nicht für Verwendungszwecke modifiziert, für die der Generator nicht vorgesehen ist. Die folgenden Hinweise sind bei der Benutzung des Generators besonders zu beachten:**
  - **Keine Generatoren in Reihe schalten.**
  - **Keine Verlängerung an das Auspuffrohr anschließen.**
- **Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, muß ein widerstandsfähiges, flexibles Kabel mit Gummihülle verwendet werden (IEC 245 oder gleichwertige Qualität).**
- **Maximale Längen für Verlängerungskabel: 60 m für einen Kabelquerschnitt von 1,5 mm^2; 100 m für einen Kabelquerschnitt von 2,5 mm^2. Lange Verlängerungskabel vermindern aufgrund des Kabelwiderstands die Leistung.**
- **Den Generator stets von anderen elektrischen Kabeln und Versorgungsleitungen entfernt halten.**

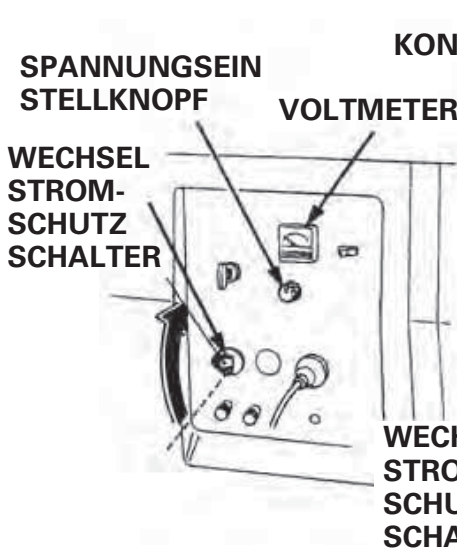
Wechselstrom-Einsatz

1. Den Motor anlassen und sichergehen, daß die Kontrollampe (Nur Typ L) aufleuchtet.
2. Die richtige Spannung durch Umschalten des Spannungswahlschalters wählen (nur Typ B und L).
3. Den Wechselstrom-Schutzschalter einschalten.
   ZUR BEACHTUNG:
   - Obwohl normalerweise keine Spannungseinstellung erforderlich ist, kann eine Feineinstellung durch Drehen des Spannungseinstellknopfes vorgenommen werden. Verwenden Sie den Generator mit der vorgeschriebenen Spannung (Ausgenommen Typ B und L).
   - Dieser Generator kann nicht gleichzeitig 115 V und 230 V (Typ B) bzw. 120 V und 240 V (Typ L) liefern.
4. Den Gerätestecker anschließen.

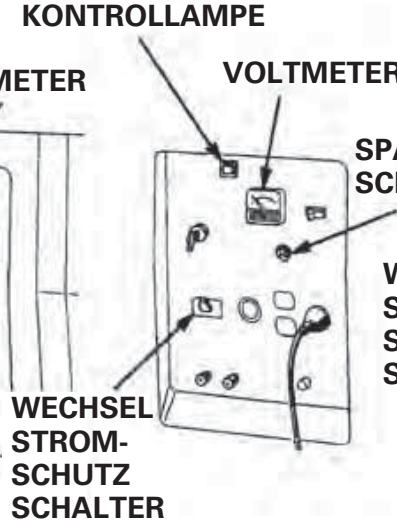
VORSICHT: Sichergehen, daß die angeschlossenen Geräte die Nennlast des Generators nicht länger als 30 Minuten und auf keinen Fall die Maximallast überschreiten. Bei wesentlicher Überlastung schaltet sich der Schutzschalter aus. Geringfügige Überlastung schaltet den Schutzschalter nicht unbedingt aus, sie verkürzt aber die Lebensdauer des Generators.
Vergewissern Sie sich, daß alle Geräte in gutem Betriebszustand sind, bevor sie an den Generator angeschlossen werden. Falls ein Gerät Betriebsstörungen zeigt, träge wird oder plötzlich stehenbleibt, sofort den Schutzschalter und den Zündschalter des Generators ausschalten. Dann den Gerätestecker abziehen und die Störungsursache des Gerätes beseitigen.

ZUR BEACHTUNG: Wenn der Wechselstrom-Schutzschalter durch eine Überlastung ausgeschaltet wird, die elektrische Last des Stromkreises reduzieren und einige Minuten warten, bevor der Schutzschalter wieder zurückgestellt wird.

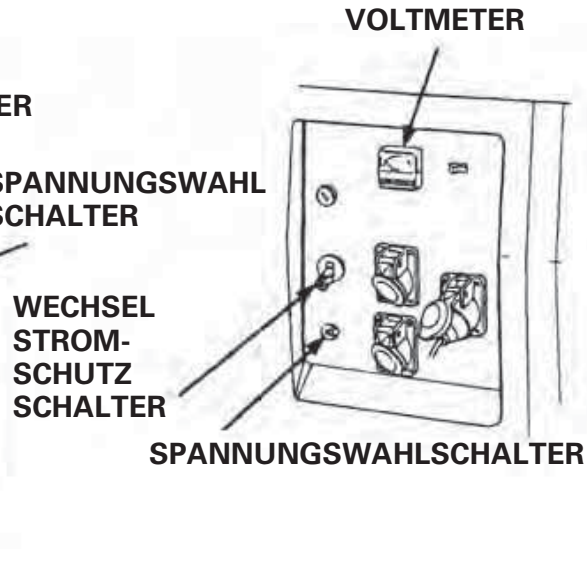
Typen F, G, GW und IT



L-Typ



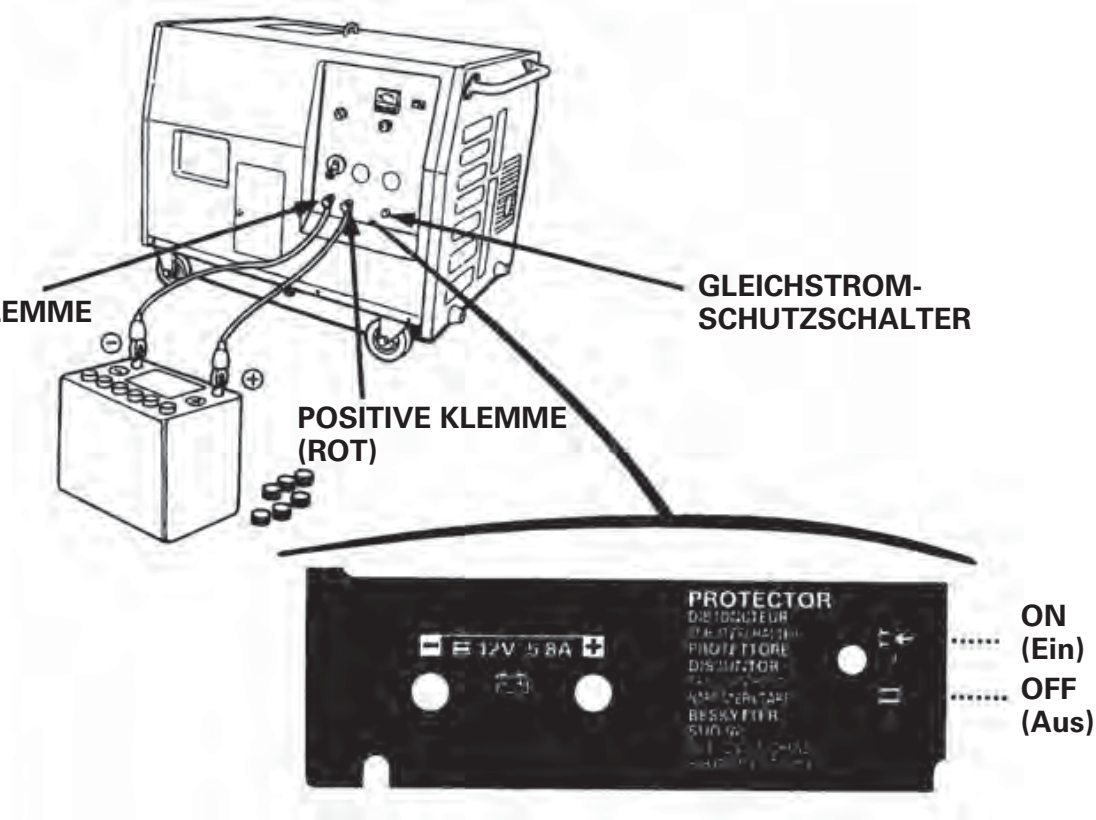
B-Typ



Gleichstromeinsatz (ausgenommen Typ B)

Die Gleichstromklemmen dürfen nur zum Aufladen von 12 V Autobatterien verwendet werden.

1. Die Ladekabel an die Batteriepole und Gleichstromklemmen des Generators anschließen.



⚠WARNUNG

- **Um die Möglichkeit einer Funkenbildung in Batterienähe zu vermeiden, die Ladekabel zuerst an der Batterie anschließen und danach erst am Generator. Die Kabel zuerst am Generator abklemmen.**
- **Vor dem Anschließen der Ladekabel an eine in einem Fahrzeug befindliche Batterie, muß zuerst das Batterie-Massekabel abgeklemmt werden. Nachdem die Ladekabel von der Batterie abgetrennt sind, kann das Massekabel wieder angebracht werden. Durch dieses Verfahren werden die Gefahr eines Kurzschlusses und die dabei auftretenden Funken ausgeschlossen (bei unbeabsichtigtem Kontakt einer Batterieklemme und dem Fahrzeugrahmen bzw. der Karosserie).**

VORSICHT:

- **Nicht versuchen, einen Automotor anzulassen, während der Generator an die Batterie angeschlossen ist. Der Generator kann dadurch beschädigt werden.**
- **Den positiven Batteiepol mit der positiven Generatorklemme verbinden. Die Ladekabel nicht polaritätsverkehrt anschließen, weil sonst der Generator und/ oder die Batterie ernsthaft beschädigt werden kann.**

⚠WARNUNG

- **Die Batterie erzeugt ein hochentzündliches Gas: eine Explosion kann schwere Verletzungen oder Verlust des Augenlichts verursachen. Beim Aufladen stets auf ausreichende Belüftung achten.**
- **GEFAHR DURCH CHEMISCHEN STOFF: Der Batterieelektrolyt enthält Schwefelsäure. Kontakt mit den Augen oder der Haut, selbst durch Kleidungsstücke hindurch, kann zu ernsthaften Verätzungen führen. Gesichtsschutz und Schutzkleidung tragen.**
- **Offenes Feuer und Funken müssen stets ferngehalten werden; im Arbeitsbereich nicht rauchen.**
- **GEGENMASSNAHMEN: Wenn Batteriesäure in die Augen gelangen sollte, sofort mit warmem Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich ausspülen, dann unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.**
- **VERGIFTUNGSGEFAHR: Batteriesäure ist giftig.**
  GEGENMASSNAHMEN:
  - **Extern: Gründlich mit Wasser abspülen.**
  - **Intern: Größere Mengen Wasser oder Milch trinken. Anschließend Magnesiamilch oder Pflanzenöl einnehmen und unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.**
- **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN.**

2. Den Motor anlassen.

ZUR BEACHTUNG:

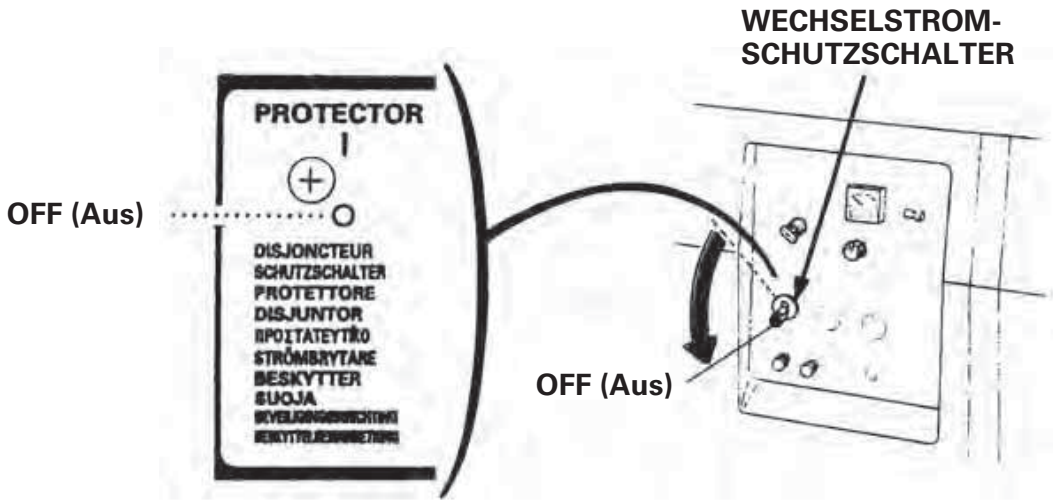
- Die Gleichstromklemmen können benutzt werden, während Wechselstrom abgenommen wird.
- Bei Überlastung des Gleichstromkreises schaltet sich der Gleichstromschutzschalter aus (der Druckknopf springt heraus). In diesem Falle einige Minuten lang warten, bevor der Schutzschalter hineingedrückt wird, um den Betrieb fortzusetzen.

7. ABSTELLEN DES MOTORS

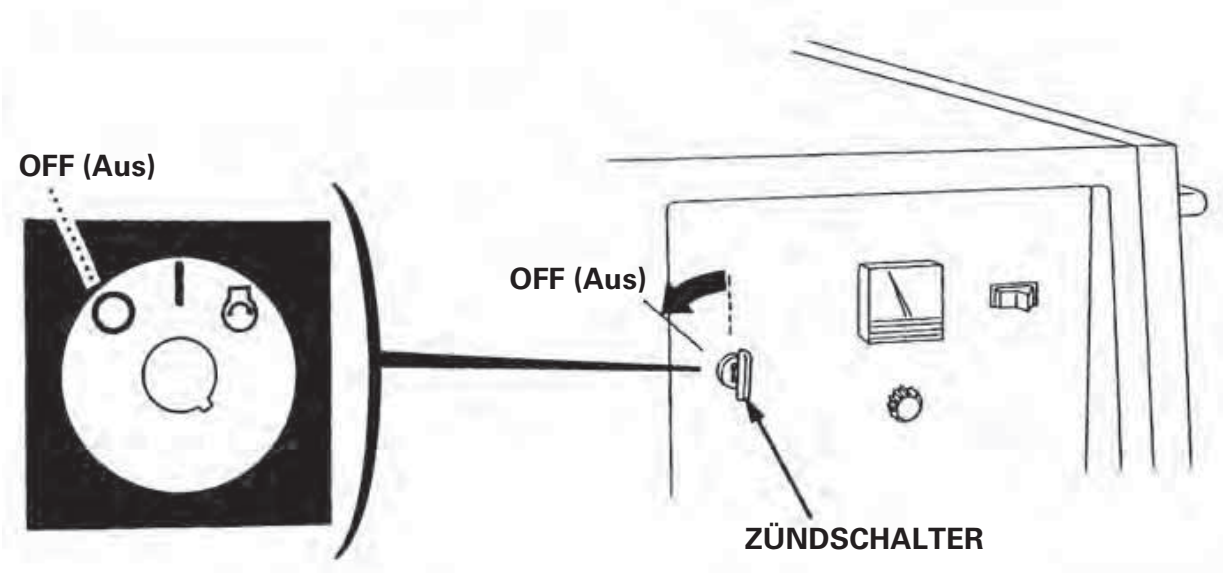
Um den Motor im Notfall abzustellen, den Zündschalter ausschalten.

BEI NORMALEM GEBRAUCH:

1. Den Wechselstrom-Schutzschalter ausschalten.



2. Den Zündschalter ausschalten.



Der Zweck des Wartungs- und Einstellplans ist, den Generator in bestem Betriebszustand zu halten. Den Generator gemäß der Tabelle unten überprüfen oder warten.

⚠WARNUNG Bevor mit irgendeiner Wartungs- oder Reparaturarbeit begonnen wird, muss der Motor abgestellt sein. Damit können mögliche Gefahren ausgeschaltet werden:

- **Kohlenmonoxid-Vergiftung durch Motor-Abgas. Sorgen Sie immer für ausreichende Belüftung, wenn der Motor läuft.**
- **Verbrennungen durch Berührung heißer Teile. Lassen Sie den Motor und die Auspuffanlage abkühlen, bevor Sie entsprechende Teile anfassen.**
- **Verletzungen durch Kontakt mit beweglichen Teilen. Lassen Sie den Motor nur dann laufen, wenn Sie dazu angewiesen werden.**

Der Auspufftopf wird während des Betriebs sehr heiß und bleibt auch nach dem Abstellen des Motors eine gewisse Zeit lang heiß. Achten Sie darauf, den Auspufftopf in heißem Zustand nicht zu berühren. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie mit einer Wartungsarbeit beginnen.

VORSICHT: Nur Original-Honda Teile oder gleichwertige verwenden. Durch Verwendung von Ersatzteilen, die nicht den Qualitätsanforderungen entsprechen, kann der Generator beschädigt werden.

Programme d'entretien

FREQUENCE D'ENTREIIEN (3) Effecteur ces opérations aprés le nombre de mois ou d'heures d'utilisation indiqué, au plus tôt des deux. / POINTS D'ENTRETIEN		Chaque utilisation	Premier mois ou 20 heures	Tous les 3 mois ou 50 heures	Tous les 6 mois ou 100 heures	Tous les ans ou 300 heures
Huile moteur	Vérifier le niveau	O				
	Renouveler		O		O	
Filtre à air	Vérifier	O				
	Nettoyer			O(1)		
Electrolyte de la batterie	Vérifier le niveau	O				
Coupelle à sédiments	Nettoyer				O	
Bougie d'allumage	Vérifier-ajuster				O	
	Remplacer					O
Pare-étincelles (type qui en est équipé seulement)	Nettoyer				O	
Ventilspiel	Vérifier-ajuster					O(2)
Chambre de combustion et filtre	Nettoyer	Après chaque 500 heures (2)				
Réservoir de carburant et filtre	Nettoyer				O(2)	
Tuyau de carburant	Vérifier	Tous les 2 ans (Remplacer si nécessaire)(2)				

ZUR BEACHTUNG: (1) Bei Verwendung in staubiger Umgebung häufiger warten.

(2) Diese Posten müssen von Ihrer Werkstatt ausgeführt werden, es sei den, Sie besitzen die geeigneten Werkzeuge und weisen die erforderlichen mechanischen Fertigkeiten auf. Für die Wartung beziehen Sie sich bitte auf die Honda-Serviceanleitung.

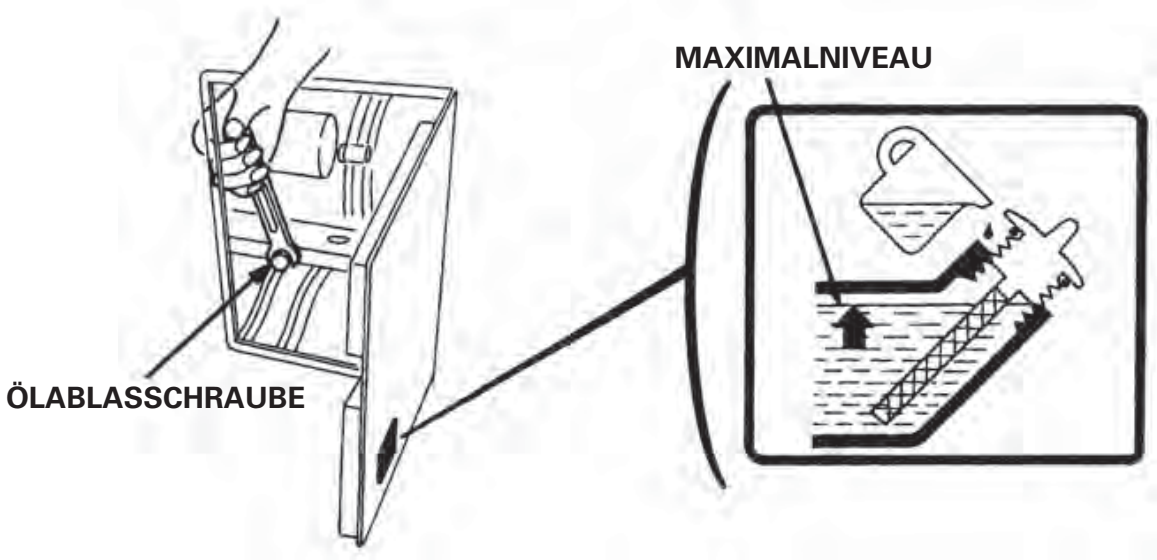
(3) Bei kommerzieller Nutzung der Pumpe sind die Betriebsstunden zu notieren, um die korrekten Wartungsintervalle einzuhalten.

Ölwechsel

Das Öl bei noch warmem Motor ablassen, um schnelles und vollständiges Ablassen zu gewährleisten.

1. Den vorderen Wartungsdeckel öffnen.
2. Ölablassschraube sowie Öleinfüllverschluss abnehmen, und das Öl ablaufen lassen. Die Schraube wieder gut festziehen.
3. Das empfohlene Öl (siehe Seite 16) einfüllen und den Ölstand kontrollieren.
4. Den Öleinfüllverschluss wieder sicher anbringen.
5. Den vorderen Wartungsdeckel schließen und verriegeln.

ÖLFÜLLMENGE: 1,1 L



Waschen Sie nach dem Umgang mit Altöl Ihre Hände mit Wasser und Seife.

ZUR BEACHTUNG: Bitte beachten Sie bei der Beseitigung des Altöls die entsprechenden Umweltschutz-Bestimmungen. Wir empfehlen, das Öl in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder in die Kanalisation, den Abfluß oder auf den Boden gießen.

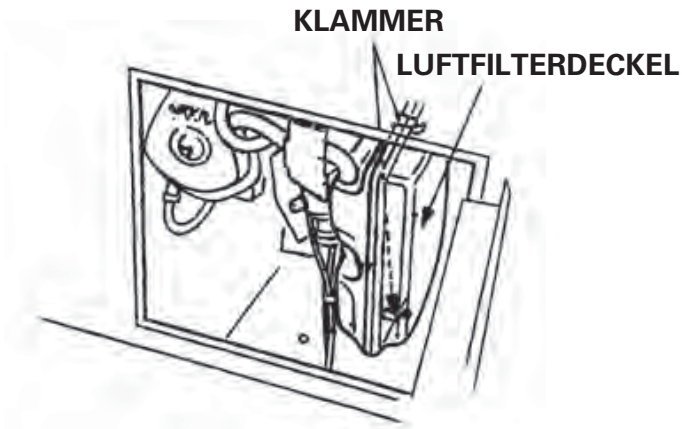
Reinigen des Luftfilters

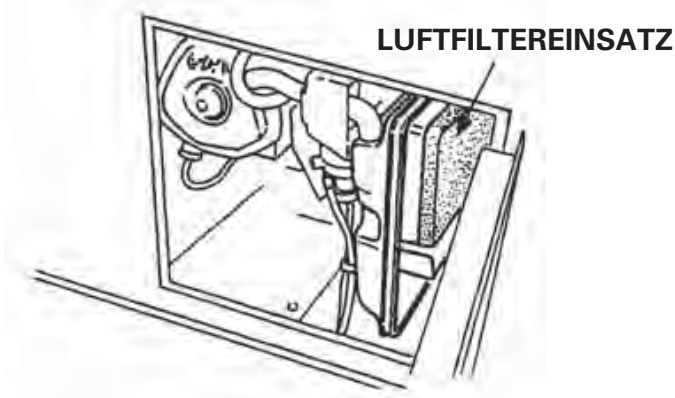
Ein schmutziger Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser. Um Vergaserstörungen zu vermeiden, den Luftfilter regelmäßig reinigen. Den Luftfilter öfter reinigen, wenn der Generator in äußerst staubiger Umgebung betrieben wird.

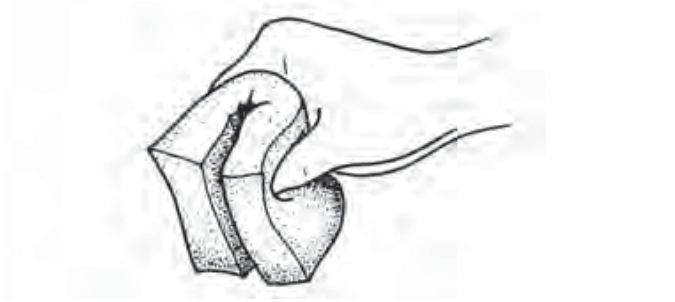
⚠WARNUNG Niemals Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Entflammungspunkt zum Reinigen des Luftfilterinsatzes verwenden. Ein Feuer oder eine Explosion könnte die Folge sein.

VORSICHT: Den Generator niemals ohne Luftfilter betreiben. Dies führt zu schnellem Motorverschleiß.

1. Den hinteren Wartungsdeckel öffnen.
2. Die Klammern lösen, dann den Luftfilterdeckel abnehmen.
3. Den Einsatz in nichtbrennbarem Lösungsmittel oder solchem mit hohem Flammpunkt auswaschen und gründlich trocknen lassen.
4. Den Einsatz in sauberes Motoröl tauchen und überschüssiges Öl ausdrücken.
5. Den Luftfiltereinsatz einbauen, dann den Filterdeckel aufsetzen und die Klammer einschnappen lassen.
6. Den hinteren Wartungsdeckel schließen und verriegeln.





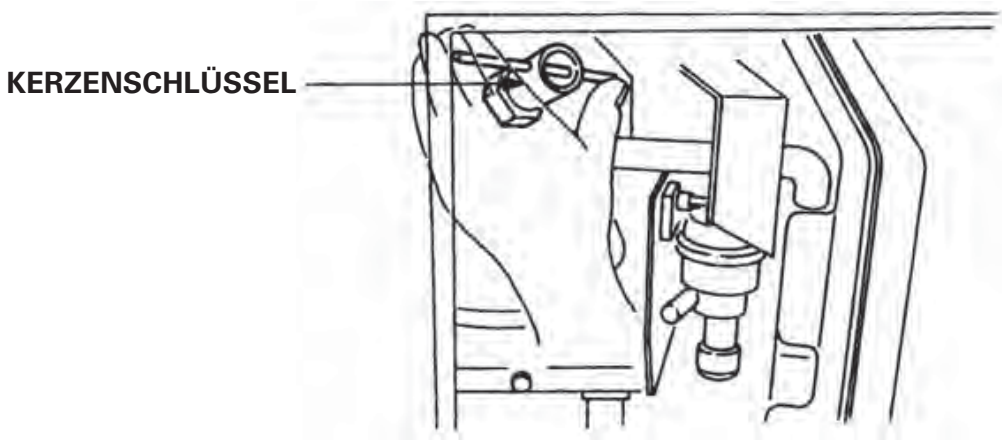


Zündkerzenwartung

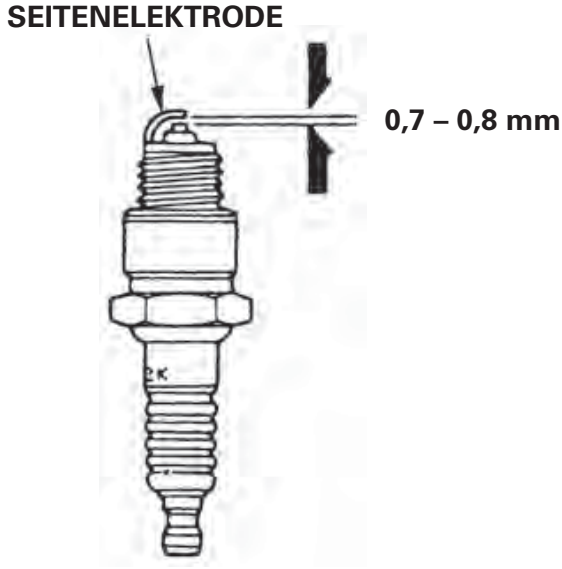
Empfohlene Zündkerze: BPR5ES (NGK)
W16EPR-U (DENSO)

Um einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten, muß die Zündkerze einen richtigen Elektrodenabstand haben und frei von Verbrennungsrückständen sein.

1. Den hinteren Wartungsdeckel öffnen.
2. Den Zündkerzenstecker entfernen.
3. Die Zündkerzenbasis von jeglichem Schmutz befreien.
4. Die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel herausdrehen.



5. Das Äußere der Zündkerze überprüfen. Die Kerze wegwerfen, wenn sie sichtlich abgenutzt oder der Isolator gerissen bzw. abgesplittert ist. Wenn die Zündkerze wiederverwendet werden sollen, sie mit einer Drahtbürste reinigen.
6. Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen.
   Der Elektrodenabstand muß 0,7 bis 0,8 mm betragen.
   Den Elektrodenabstand erforderlichenfalls durch vorsichtiges Biegen der Seitenelektrode berichtigen.



7. Den Dichtring anbringen, dann die Zündkerze mit der Hand einschrauben, um ein Überschneiden des Gewindes zu vermeiden.
8. Nachdem eine neue Zündkerze mit der Hand bis zium Aufsitzen hineingeschraubt worden ist, sollte sie mit dem Kerzenschlüssel um 1/2 Umdrehung angezogen werden, um ihren Dichtungsring zusammenzudrücken.
   Wenn eine alte Kerze wiederverwendet, wird, diese nur um 1/8 bis 1/4 Umdrehung nach dem Aufsitzen anziehen.
9. Den hinteren Wartungsdeckel schließen und verriegeln.

VORSICHT:

- **Die Zündkerze muß sicher angezogen werden. Eine nicht richtig angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Motor beschädigen.**
- **Niemals eine Zündkerze mit einem anderen Wärmewert verwenden.**

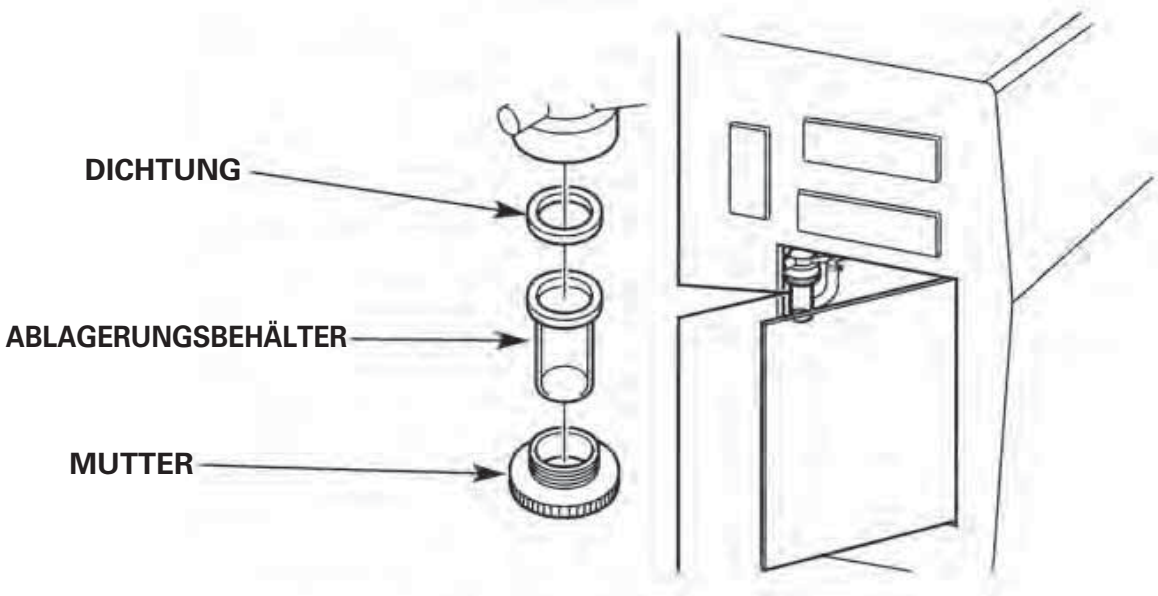
Ablagerungsbehälter

⚠WARNUNG Benzin ist außerordentlich feuergefährlich und kann unter gewissen Bedingungen explodieren. Im Arbeitsbereich nicht rauchen und Flammen sowie Funken fern halten.

Der Absatzbecher verhindert den Eintritt von Schmutz oder Wasser aus dem Kraftstofftank in den Vergaser. Falls der Motor einige Zeit nicht gelaufen ist, sollte der Absatzbecher gereinigt werden.

1. Sicherstellen, dass der Motorschalter auf OFF gestellt ist.
2. Die linke Wartungsabdeckung öffnen.
3. Die Mutter lösen, dann Mutter, Absatzbecher und Dichtung abnehmen.
4. Den Absatzbecher in nicht entflammbarem Lösungsmittel gründlich waschen.
5. Dichtung, Absatzbecher und Mutter wieder anbringen, dann die Mutter gut festziehen.
6. Die linke Wartungsabdeckung schließen und verriegeln.

⚠WARNUNG Nach dem Anbringen des Absatzbechers auf Kraftstofflecks achten und sichergehen, daß kein Kraftstoff verschüttet ist, bevor der Motor gestartet wird.



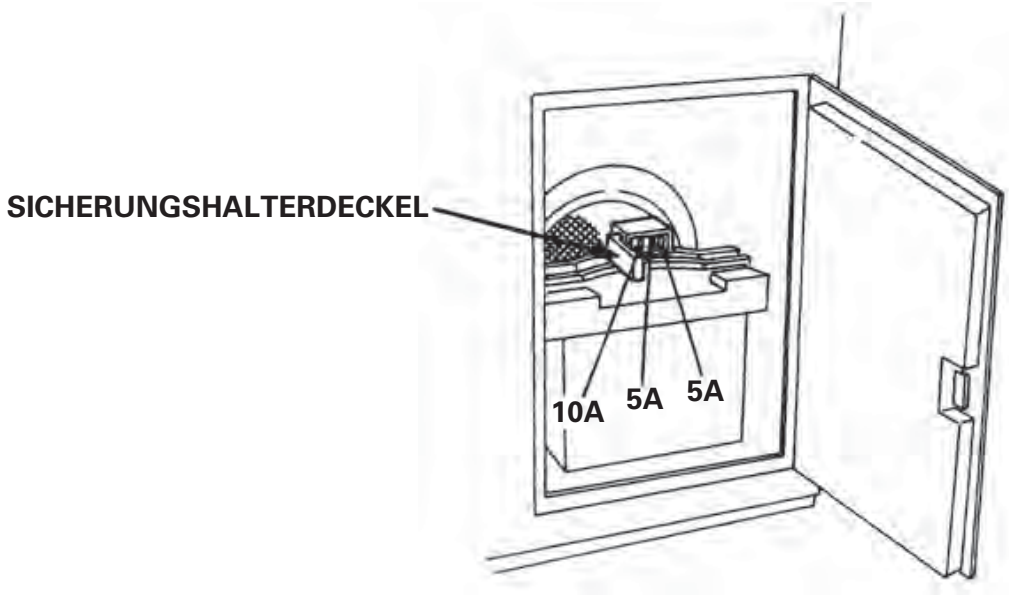
Sicherung auswechseln

Falls die Sicherung durchgebrannt ist, springt der Motor nicht an. Die Sicherung muß erneuert werden.

1. Den Zündschalter ausschalten (OFF).
2. Die linke Wartungszugangsabdeckung öffnen, den Sicherungshalterdeckel öffnen und die Sicherung ersetzen. Vorgeschriebene Sicherungen: 5 und 10 A.

VORSICHT:

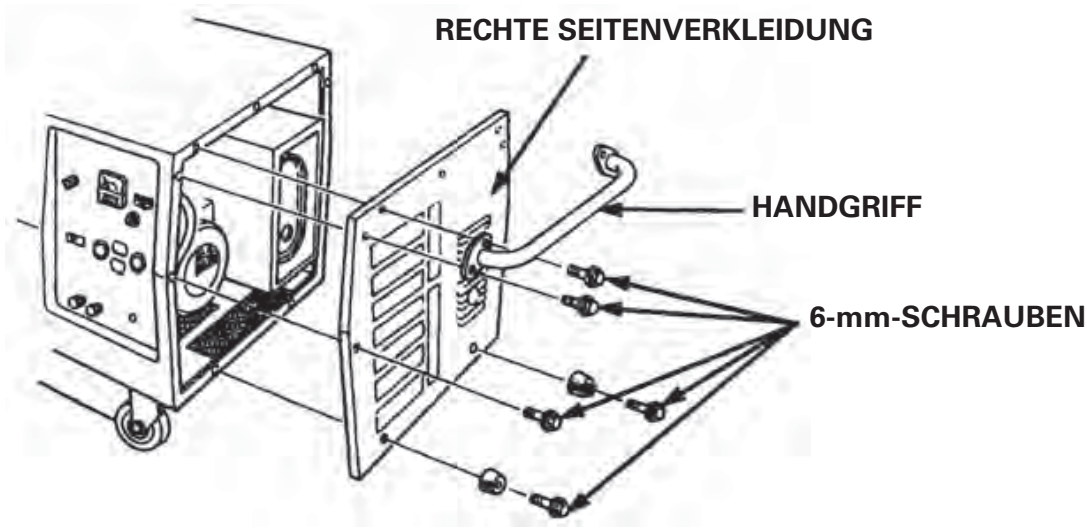
- **Falls die Sicherung häufig durchbrennt, die Ursache ausfindig machen und die Störung beheben, bevor der Generator weiter in Betrieb genommen wird.**
- **Niemals eine Sicherung mit einer anderen Nennbelastung als der vorgeschriebenen verwenden. Es könnte sonst schwerer Schaden am elektrischen System oder ein Feuer verursacht werden.**



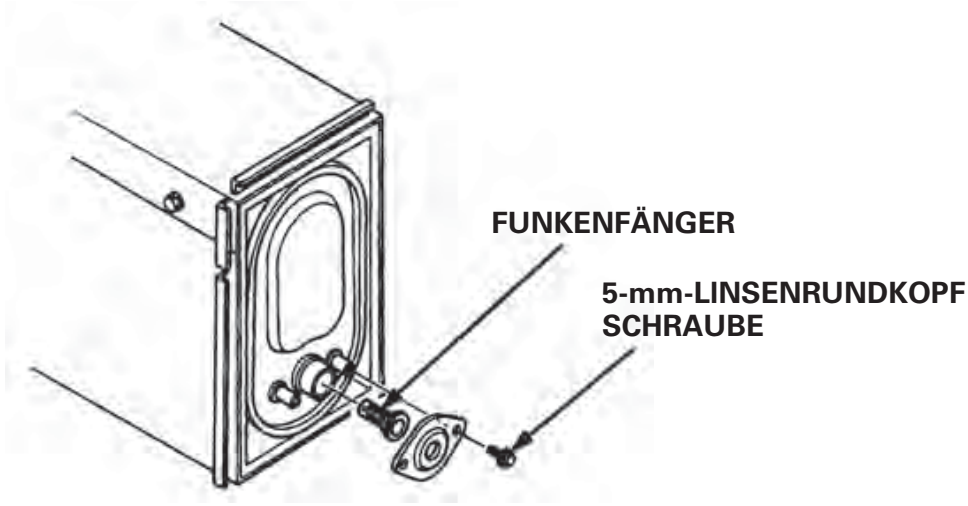
Wartung des Funkenfängers (nur am Modell mit Funkenfänger)

⚠WARNUNG Nach dem Betreiben des Generators ist der Auspuff sehr heiß. Vor den Wartungsarbeiten auskühlen lassen.

1. Die 9 6-mm-Schrauben losdrehen, dann den Handgriff und die rechte Seitenverkleidung entfernen.



2. Die beiden 5-mm-Linsenrundkopfschrauben losdrehen und den Funkenfänger ausbauen.



3. Die Verbrennungsrückstände mit einer Bürste aus dem Funkenfängernetz entfernen.

ZUR BEACHTUNG: Das Funkenfängernetz auf Löcher oder Risse überprüfen. Gegebenenfalls ersetzen.

4. Den Funkenfänger, die rechte Seitenverkleidung und den Handgriff wieder anbringen.

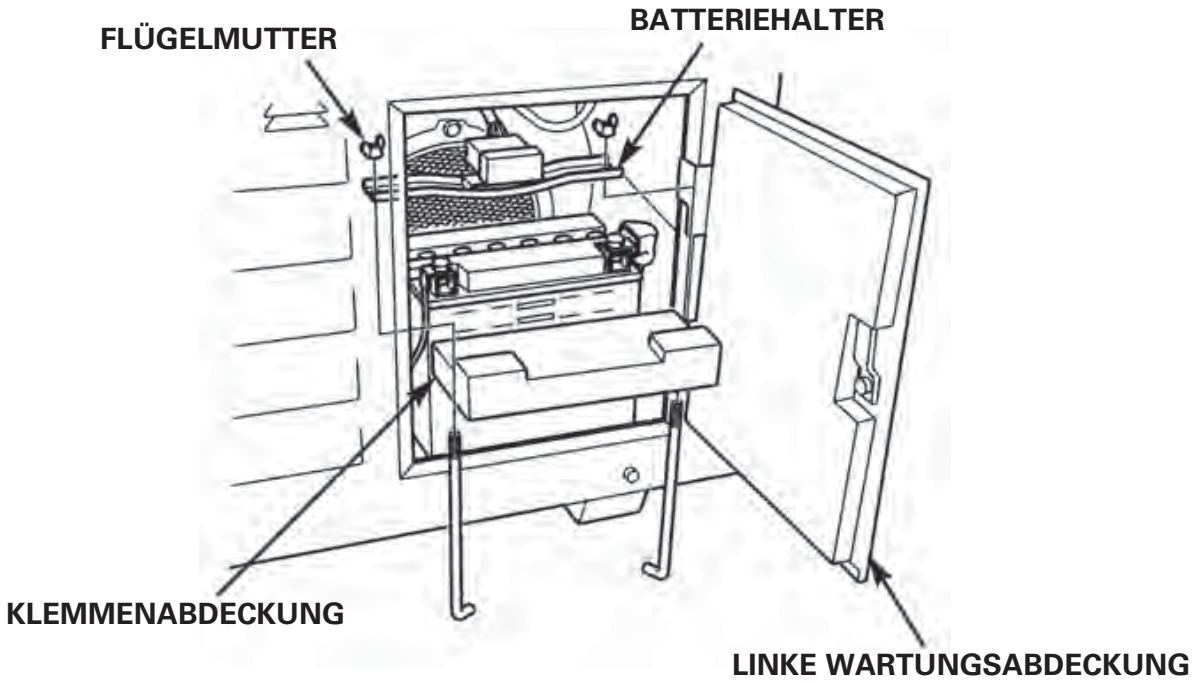
Aus/Einbau der Batterie

⚠WARNUNG

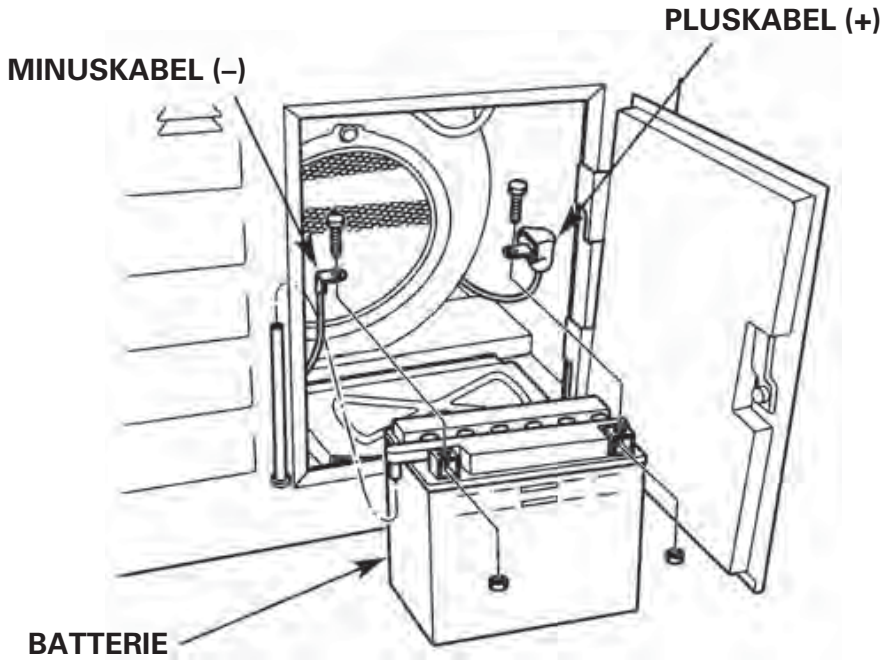
- **Die Batterie erzeugt ein hochentzündliches Gas: eine Explosion kann schwere Verletzungen oder Verlust des Augenlichts verursachen. Beim Aufladen stets auf ausreichende Belüftung achten.**
- **GEFAHR DURCH CHEMISCHEN STOFF: Der Batterieelektrolyt enthält Schwefelsäure. Kontakt mit den Augen oder der Haut, selbst durch Kleidungsstücke hindurch, kann zu ernsthaften Verätzungen führen. Tragen Sie einen Gesichtsschutz und Schutzkleidung. Offenes Feuer und Funken müssen stets ferngehalten werden; im Arbeitsbereich nicht rauchen.**
- **GEGENMASSNAHMEN: Wenn Batteriesäure in die Augen gelangen sollte, sofort mit warmem Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich ausspülen, dann unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.**
- **VERGIFTUNGSGEFAHR: Batteriesäure ist giftig.**
  GEGENMASSNAHMEN:
  - **Extern: Gründlich mit Wasser abspülen.**
  - **Intern: Größere Mengen Wasser oder Milch trinken. Danach Magnesiamilch oder Salatöl einnehmen und unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.**
- **AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN.**

Ausbau:

1. Sich vergewissern, dass der Zündschalter auf OFF steht.
2. Die linke Wartungsabdeckung öffnen.
3. Die Flügelmuttern lösen, dann den Batteriehalter und die Klemmenabdeckung abnehmen.



4. Zuerst das Minuskabel (–) vom Minuspol (–) der Batterie und dann das Pluskabel (+) vom Pluspol (+) der Batterie abnehmen.
5. Die Batterie ausbauen.



Einbau:

1. Sicherstellen, dass der Motorschalter ausgeschaltet ist (OFF).
2. Die Batterie einbauen. Zuerst das Batterie-Pluskabel (+) an den Pluspol (+) der Batterie, dann das Batterie-Minuskabel (–) an den Minuspol (–) der Batterie anschließen. Die Schrauben und Muttern gut festziehen.
3. Die Klemmenabdeckung und die Batteriehalteplatte anbringen, dann die Flügelmuttern festziehen.
4. Die linke Wartungsabdeckung schließen und verriegeln.

VORSICHT:
Beim Abtrennen der Batteriekabel immer zuerst das Batterie-Minuskabel (–) entfernen. Beim Anschließen ist zuerst das Batterie-Pluskabel (+) und dann das Batterie-Minuskabel (–) anzubringen. Die Batteriekabel niemals in der falschen Reihenfolge anbringen, da dadurch bei Berührung mit einem Werkzeug ein Kurzschluss ausgelöst wird.

Laden:
Die Nennkapazität der Batterie beträgt 18 Ah (Amperestunden). Der Ladestrom soll 10% der Batterie-Amperestundenzahl entsprechen.

⚠WARNUNG

Die Batterie entwickelt explosive Gase. Während des Ladens Funken, Flammen und brennende Zigaretten von der Batterie fernhalten. Beim Laden für ausreichende Belüftung sorgen.

- **Die Batterie enthält Schwefelsäure (Elektrolyt); Kontakt mit der Haut oder den Augen kann schwere Verbrennungen verursachen. Schutzkleidung und Gesichtsmaske tragen.**
  - **— Wenn Elektrolyt auf die Haut gelangt ist, mit Wasser abspülen.**
  - **— Wenn Elektrolyt in die Augen gelangt ist, mindestens 15 Minuten lang mit Wasser ausspülen und unverzüglich einen Arzt zu Rate ziehen.**
- **Batteriesäure ist giftig.**
  - **— Wenn Batteriesäure verschluckt wurde, reichlich Wasser oder Milch trinken, dann Magnesiumoxid oder Salatöl einnehmen und sofort einen Arzt zu Rate ziehen.**

1. Das Batterieladegerät gemäß Herstelleranweisungen anschließen.
2. Die Batterie laden.
3. Die Außenseite der Batterie und das Batteriefach mit einer Lösung aus Backpulver und Wasser reinigen.

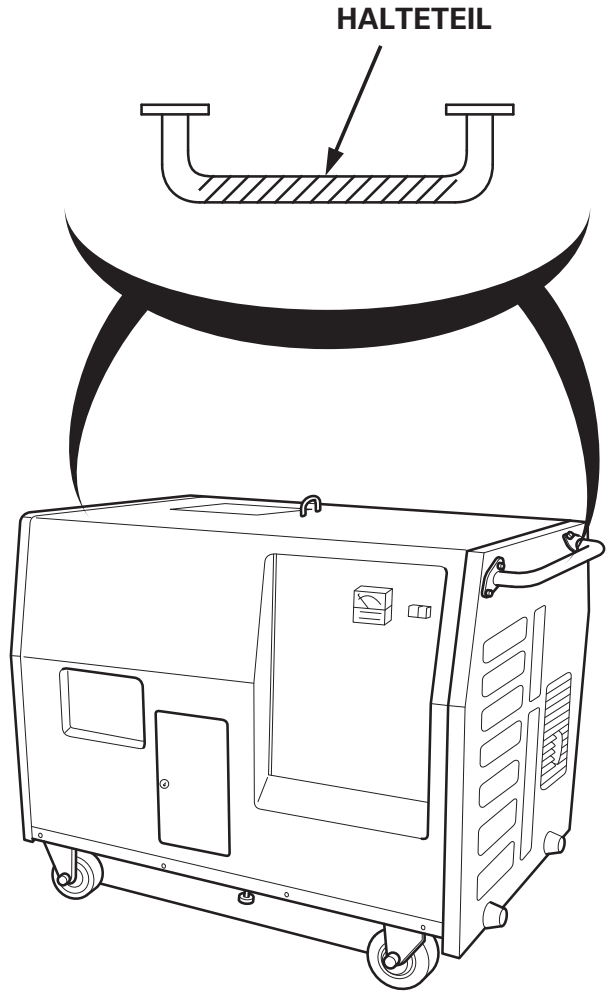
Dieses Symbol auf der Batterie weist darauf hin, das dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf.

ZUR BEACHTUNG:
Eine nicht ordnungsgemäß entsorgte Batterie kann schädlich für Umwelt und Gesundheit sein.
Beachten Sie stets die lokalen Vorschriften zur Batterieentsorgung.

9. TRANSPORT/LAGERUNG

⚠WARNUNG Beim Transport des Generators den Zündschalter ausschalten und den Generator waagerecht halten, um Auslaufen von Kraftstoff zu verme iden. Kraftstoffdämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden.

ZUR BEACHTUNG:
Den Stromerzeuger zum Transportieren am Halteteil anfassen (schraffierte Bereiche in der Abbildung unten).

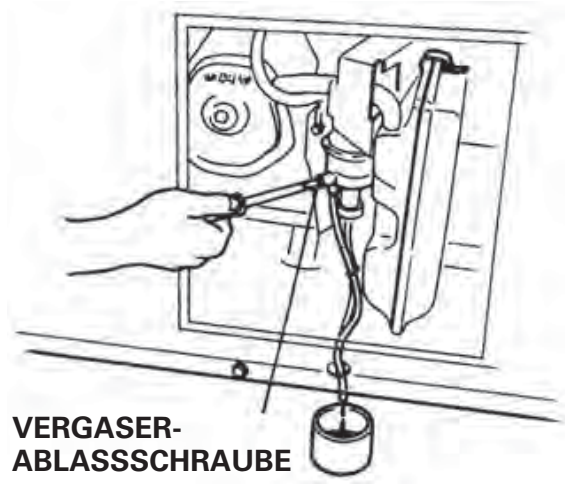


Vor einer längeren Außerbetriebsetzung:

1. Einen Lagerbereich wählen, an dem weder hohe Feuchtigkeit auftreten, noch viel Staub aufkommen kann.
2. Kraftstoff ablassen -
   a. Die hintere Wartungsabdeckung öffnen.
   b. Den Motorschalter auf ON stellen, und dann die Vergaser-Ablassschraube lösen. Benzin vom Vergaser und Kraftstofftank in einen geeigneten Behälter ablaufen lassen.

      ⚠WARNUNG Benzin ist außerordentlich feuergefährlich und kann unter gewissen Bedingungen explodieren. Diese Arbeit bei abgestelltem Motor in gut belüfteter Umgebung durchführen. Während dieser Arbeit weder rauchen noch mit Flammen oder Funken in der Nähe hantieren.

   c. Die Vergaser-Ablassschraube festziehen, den Motorschalter auf OFF stellen, und die hintere Wartungsabdeckung schließen.



VERGASER-ABLASSSCHRAUBE

3. Die Batterie einmal pro Monat laden.

VORSICHT: Zur Inbetriebnahme des Stromerzeugers nach erstmaligem Tanken, nach längerer Stillsetzung oder nach restlosem Verbrauch des ganzen Kraftstoffvorrats den Motorschalter auf "ON" stellen, 10 bis 20 Sekunden warten, und erst dann den Motor starten.

Wenn der Motor nicht anspringt:

Ist Kraftstoff im Tank?
- **NEIN** → **Auftanken.**
- **JA** ↓

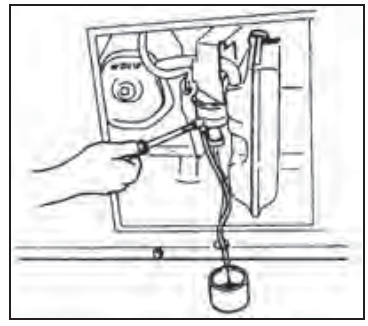
Ist der Zündschalter eingeschaltet?
- **NEIN** → **Den Zündschalter einschalten.**
- **JA** ↓

Ist das Kraftstoffventil auf?
- **NEIN** → **Das Kraftstoffventil öffnen.**
- **JA** ↓

Ist die Zündkerze in Ordnung?
- **NEIN** → **Die Zündkerze reinigen und den Elektrodenabstand einstellen.**
- **JA** ↓

Gelangt Kraftstoff zum Vergaser?
- **NEIN** → **Den Kraftstoff-Absatzbecher reinigen.**

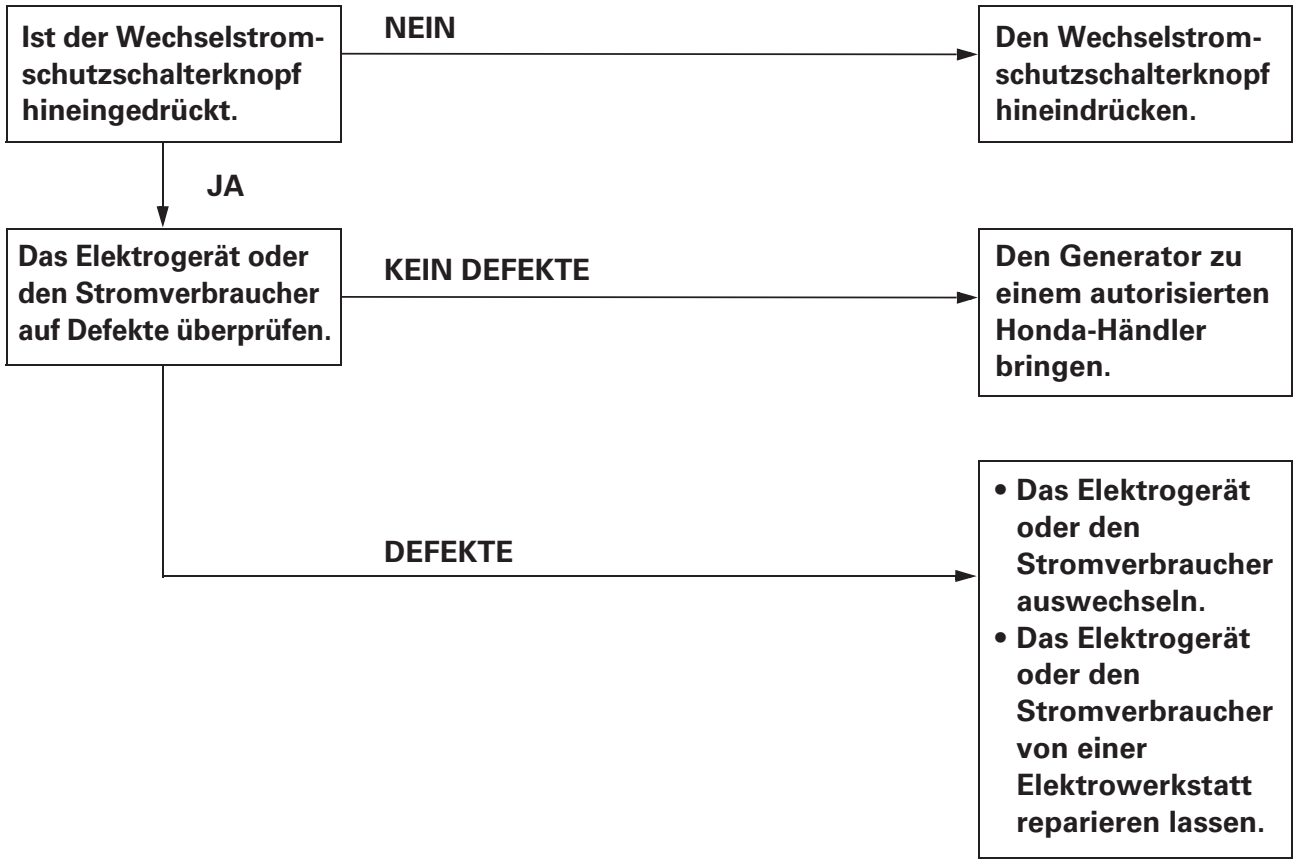
Zur Überprüfung:
1) **Den Zündschalter ausschalten und die Ablaßschraube lösen.**
2) **Kraftstoff muß aus dem Auslaß fließen, wenn der Zündschalter eingeschaltet wird.**



- **JA** ↓

Falls der Motor immer noch nicht anspringt, den Generator zu einem autorisierten Honda-Händler bringen.

Kein Strom an der Wechselstromsteckdose:

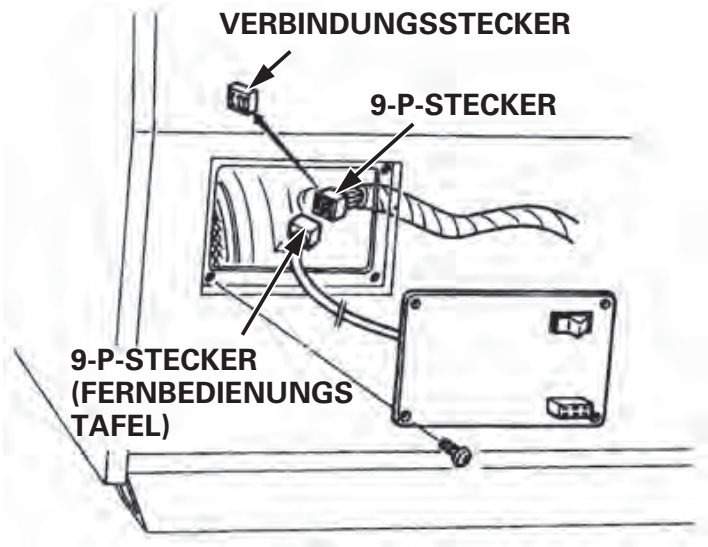

Ist der Wechselstrom-schutzschalterknopf hineingedrückt.
NEIN
Den Wechselstrom-schutzschalterknopf hineindrücken.
JA
Das Elektrogerät oder den Stromverbraucher auf Defekte überprüfen.
KEIN DEFEKTE
Den Generator zu einem autorisierten Honda-Händler bringen.
DEFEKTE
• Das Elektrogerät oder den Stromverbraucher auswechseln.
• Das Elektrogerät oder den Stromverbraucher von einer Elektrowerkstatt reparieren lassen.

Fernbedienungssatz

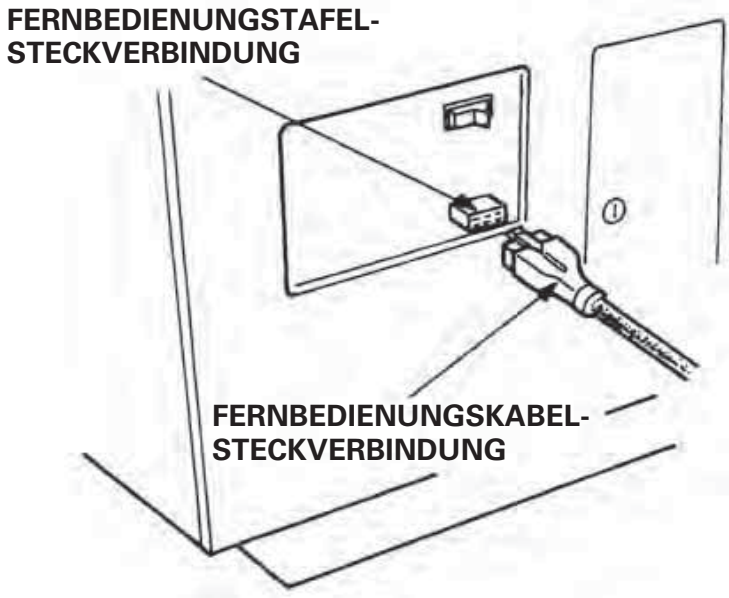
Mit dem als Sonderzubehör erhältlichen Fernbedienungssatz kann der Generator ferngesteuert werden.

(Einbau)

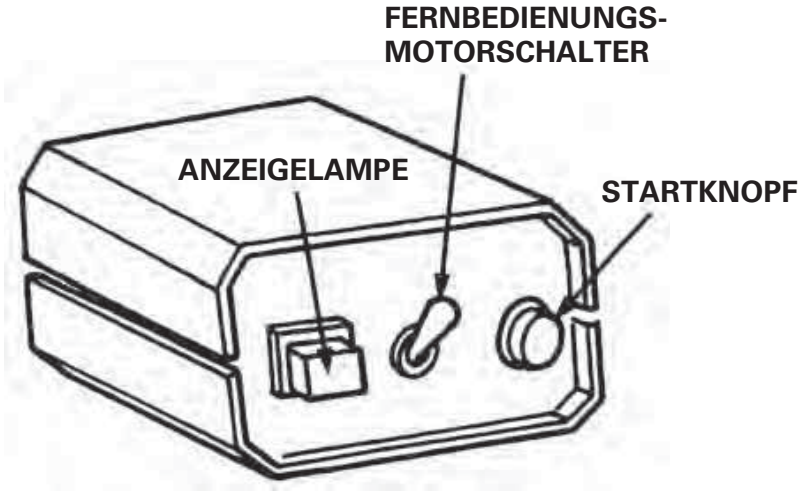
1. Die Schutzabdeckung von der Frontverkleidung entfernen.
2. Den Verbindungsstecker vom 9-P-Stecker trennen.
3. Den 9-P-Stecker der Fernbedienungstafel an den in Schritt 2 getrennten 9-P-Stecker anschließen.
4. Die Fernbedienungstafel mit vier Schrauben installieren.



5. Die Steckverbindung des Fernbedienungskabels an die Steckverbindung der Fernbedienungstafel anschließen.



Fernbedienungskasten



Anzeigelampe
Wenn sich der Motor dreht, muß die Lampe leuchten.

Fernbedienungsmotorschalter
ON (Ein): Den Schalter in diese Stellung bringen, um den Motor anzulassen.
OFF (Aus): Den Schalter in diese Stellung bringen, um den Motor abzustellen.

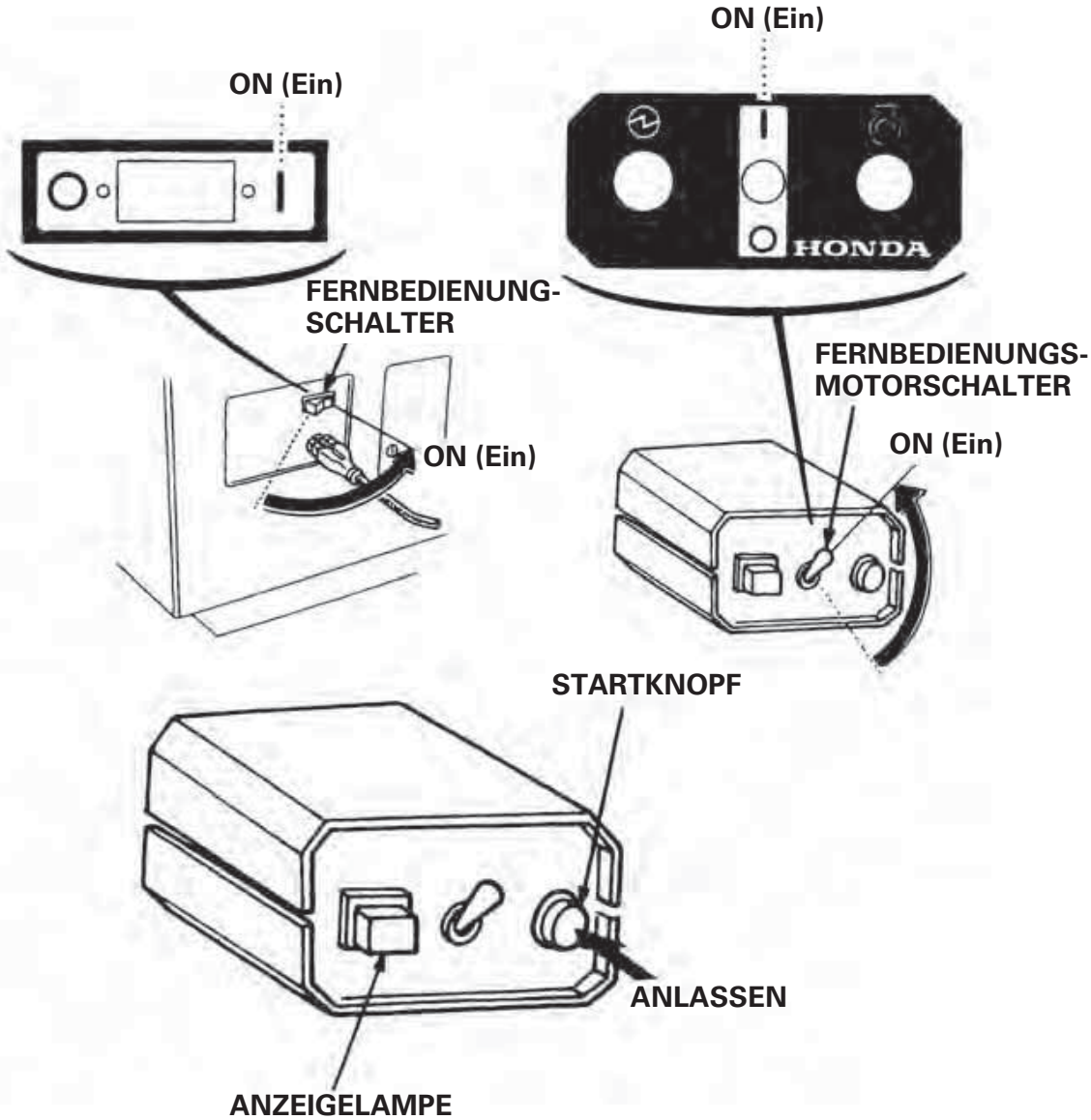
Startknopf
Um den Motor anzulassen, diesen Knopf bei auf ON gestelltem Motorschalter drücken.

ZUR BEACHTUNG:
Den Relaisschalter auf OFF (Aus) stellen, um den Motor mit den Reglern am Generator anzulassen und abzustellen.

STARTEN MIT FERNBEDIENUNG

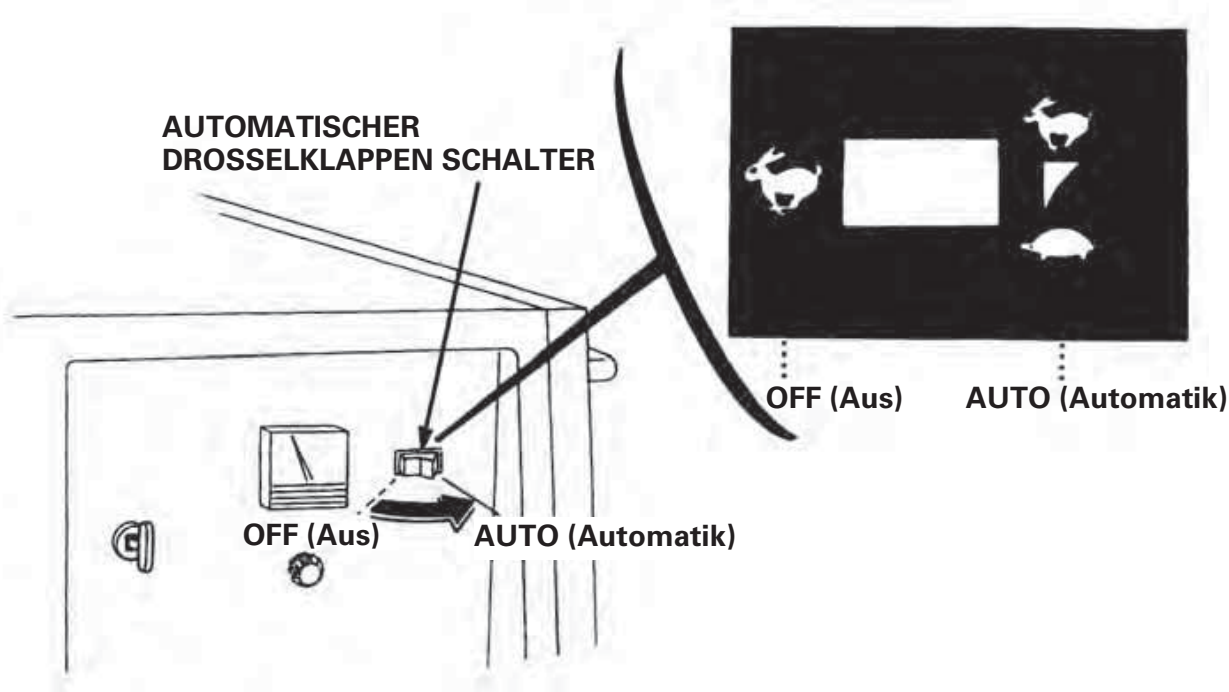
1. Sichergehen, daß der Zündschalter ausgeschaltet ist.
2. Den Automatikdrosselschalter auf OFF (Aus) stellen.
3. Den Netzstromschutzschalter ausschalten.
4. Den Zündschalterschlüssel vom Generator entfernen.
5. Den Fernbedienungsschalter auf ON (Ein) stellen.
6. Den Knopf des Fernbedienungsmotorschalters nach oben auf ON (Ein) stellen.
7. Den Startknopf so lange drücken, bis die Anzeigelampe aufleuchtet.

VORSICHT: Bei eingebauter Fernbedienung muß der Fernbedienungsschalter unbedingt auf die Stellung OFF (Aus) gestellt werden, bevor die Maschine normal gestartet werden kann.



VORSICHT: Den Starter jeweils nicht länger als 5 Sekunden einsetzen. Wenn der Motor nicht startet, den Knopf loslassen und mindestens 10 Sekunden warten, bevor ein weiterer Startversuch unternommen wird.

8. Nachdem der Motor angesprungen ist, nach dem Aufwärmen des Motors den automatischen Drosselklappenschalter auf AUTO einstellen.



Abstellen des Motors

1. Den Netzschutzschalter ausschalten.
2. Den Motorschalter auf dem Fernbedienungsgehäuse auf OFF (Aus) schalten.
3. Den Relaisgehäuseschalter auf OFF stellen.

Abmessungen

Modell	EX4000S • EX4500S
Bezeichnungscode	EB3
Länge x Breite x Höhe	910 x 530 x 695 mm
Trockengewicht [Gewicht]	122 kg

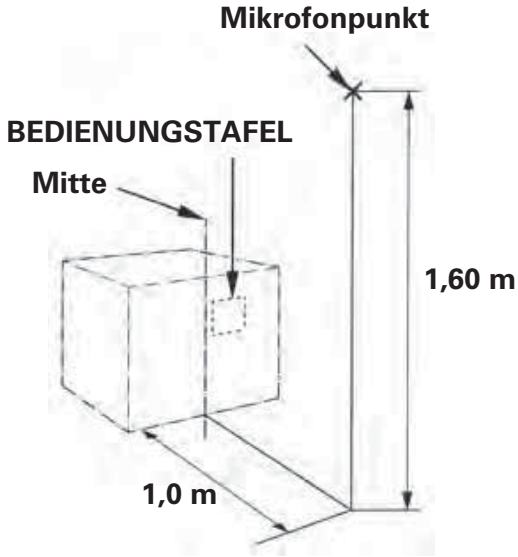
Motor

Modell	Honda GX340K1
Motortyp	Obengesteuerter Viertakt-Einzylindermotor
Hubraum	337 cm^3
Bohrung x Hub	82,0 x 64,0 mm
Kühlsystem	Gebläsekuhlüng
Zündanlage	Volltransistorisiert
Ölfullmenge	1,1L
Kraftstofftank-Fassungsvermögen	16,4 L
Zündkerze	BPR5ES (NGK), W16EPR-U (DENSO)
Batterie	12 V 18 Ah/10Hr

Generator

Modelle		EX4000S		EX4500S
Typ		G, GW, F, IT	B	L
Wechselstrom-Ausgang	Nennspannung	230 V	115/230 V	120/240 V
	Nennfrequenz	50 Hz	50 Hz	60 Hz
	Nennstrom	15,2 A	30,4/15,2 A	33,3/16,7 A
	Nennleistung	3,5 kVA	3,5 kVA	4,0 kVA
	Höchstleistung	4,0 kVA	4,0 kVA	4,5 kVA
Gleichstrom-Nennleistung		12 V, 8,3 A (Aauf type B) (Nur zum Aufladen von 12-VFahrzeugbatterien.)		

Geräusch

Modell	EX4000S	EX4500S
Typ	G, GW, B, F, IT	L
Schalldruckpegel an der Arbeitsstation (2006/42/EC) 	72 dB (A)	—
Unsicherheit	2 dB (A)	—
Gemessener Schallleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	89 dB (A)	—
Unsicherheit	2 dB (A)	—
Garantierter Schallleistungspegel (2000/14/EC, 2005/88/EC)	91 dB (A)	—

"Bei den angegebenen Werten handelt es sich um Emissionspegel, die nicht unbedingt als sichere Arbeitspegel zu betrachten sind. Obwohl eine Korrelation zwischen Emissions- und Expositionspegeln besteht, kann auf dieser Grundlage keine zuverlässige Entscheidung darüber getroffen werden, ob weitere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind oder nicht. Faktoren, die den tatsächlichen Expositionspegel der Arbeitskraft beeinflussen, umfassen die Eigenschaften des Arbeitsraums und andere Geräuschquellen, wie z.B. durch die Anzahl der Maschinen und andere in der Nähe ablaufende Prozesse bedingt, sowie die Zeitdauer, während der eine Bedienungsperson dem Geräusch ausgesetzt ist. Der zulässige Expositionspegel kann auch von Land zu Land verschieden sein. Diese Informationen ermöglichen es dem Benutzer der Maschine jedoch, die vorliegenden Gefahren und Risiken besser einzuschätzen."

ZUR BEACHTUNG:
Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

INDEX

(Siehe hinter der Umschlagsrückseite)

L-Typ W-1
B-Typ W-2
Typen F, G, GW und IT W-3

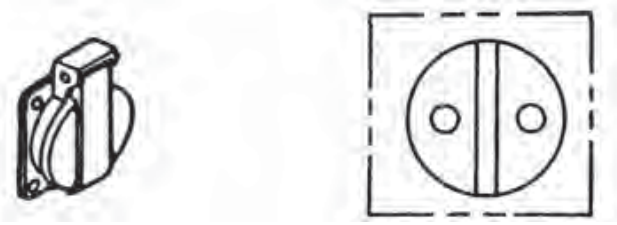
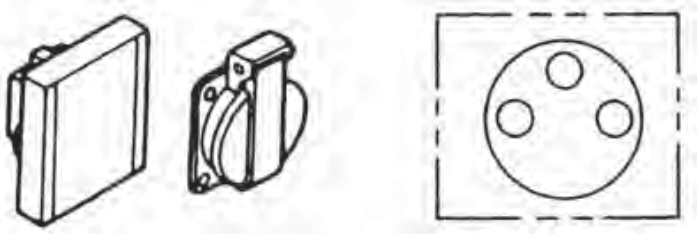
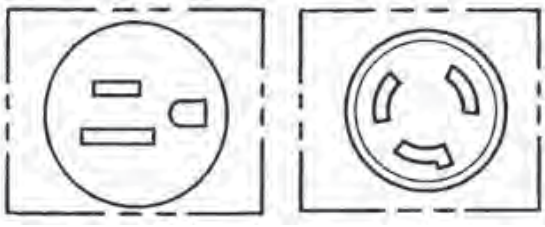
ABKÜRZUNGEN

Symbol	Teilebezeichnung
AC CP	Netzschutzschalter
ACOR	Netzsteckdose
AC, NF	Netz-Entstörfilter
ATS	Automatik-Drosselklappen-Magnetsp-ule
ATSw	Automatik-Drosselklappenschalter
ATU	Automatik-Drosselklappeneinheit
AVR	Automatischer Spannungsregler
BAT	Batterie
CBxB	Steuergehäuseblock
ChC	Ladespule
CS	Choke-Magnetspule
D	Diode
DC, D	Gleichstromdiode
DC, NF	Gleichstrom-Entstörfilter
DC, P	Gleichstrom-Schutzschalter
DC, T	Gleichstromanschluß
DC, W	Gleichstromwicklung
EgB	Motorblock
ESw	Motorschalter
ExW	Erregerwicklung
FrB	Rahmenblock
FCS	Kraftstoffunterbrechungs-Magnetven-til
Fu	Sicherung
FV	Kraftstoffventil
FW	Feldwicklung
GeB	Generatorblock
GT	Masseklemme
IgC	Zündspule
MW	Hauptwicklung
OLSw	Ölstandschalter
OP	Zubehörteile
PL	Kontrollampe
RCBx	Fernbedienungsgehäuse
RCSw	Fernbedienungsschalter
SCUA	Magnetspulen-Steuereinheit
SM	Anlasser
SP	Zündkerze
TS	Thermoschalter
TU	Timereinheit
VAK	Spannungseinstellknopf
VM	Spannungsregelschalter
VSSw	Wahlschalter

KABELFARBENCODE

Bl	SCHWARZ
Y	GELB
Bu	BLAU
G	GRÜN
R	ROT
W	WEISS
Br	BRAUN
Lg	HELLGRÜN
Gr	GRAU
Lg	HELLBLAU
O	ORANGEFARBEN
P	ROSA

STECKDOSE

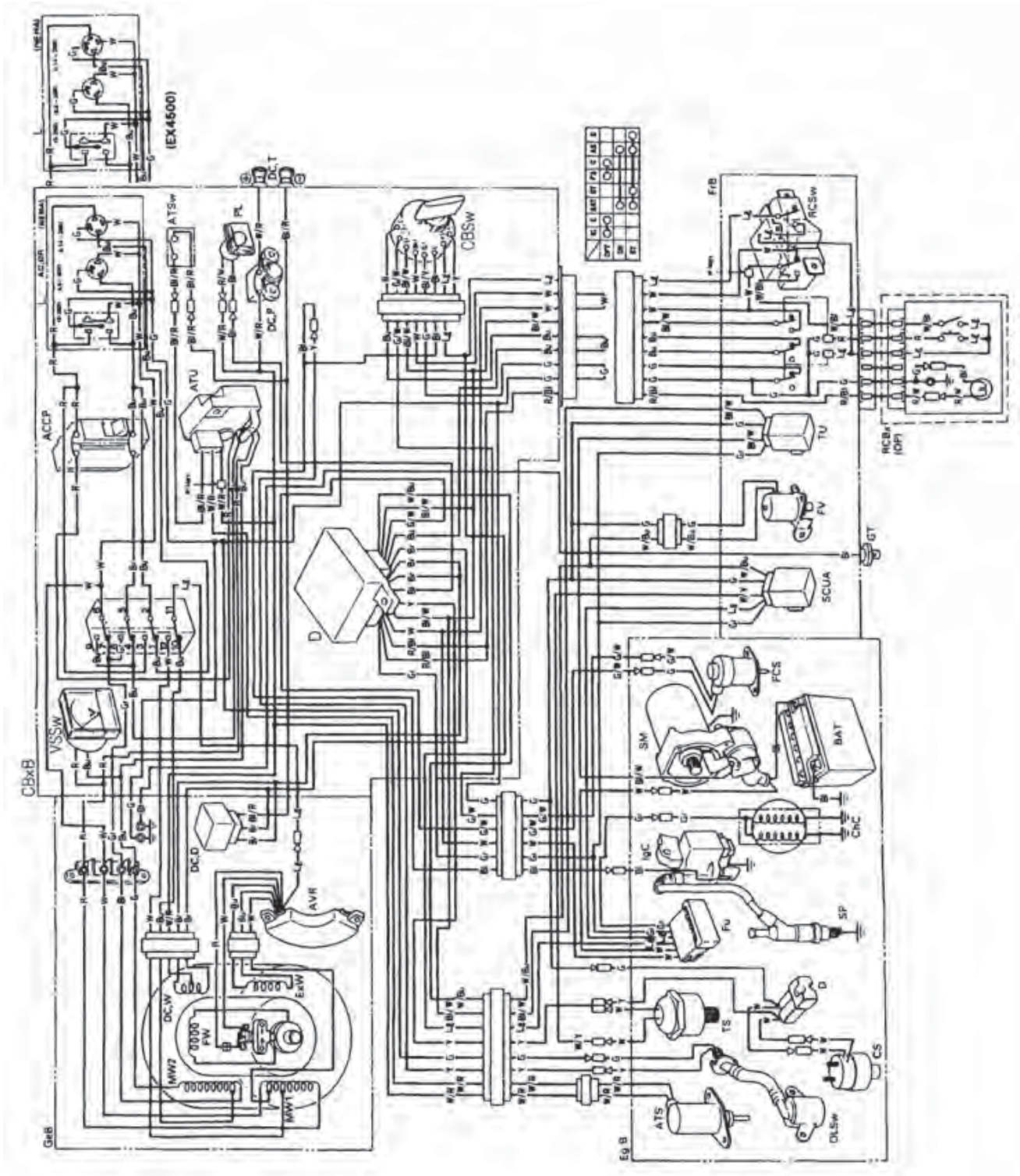
Form	Typ
	G,GW
	B
	F
	IT
	L

WIRING DIAGRAM

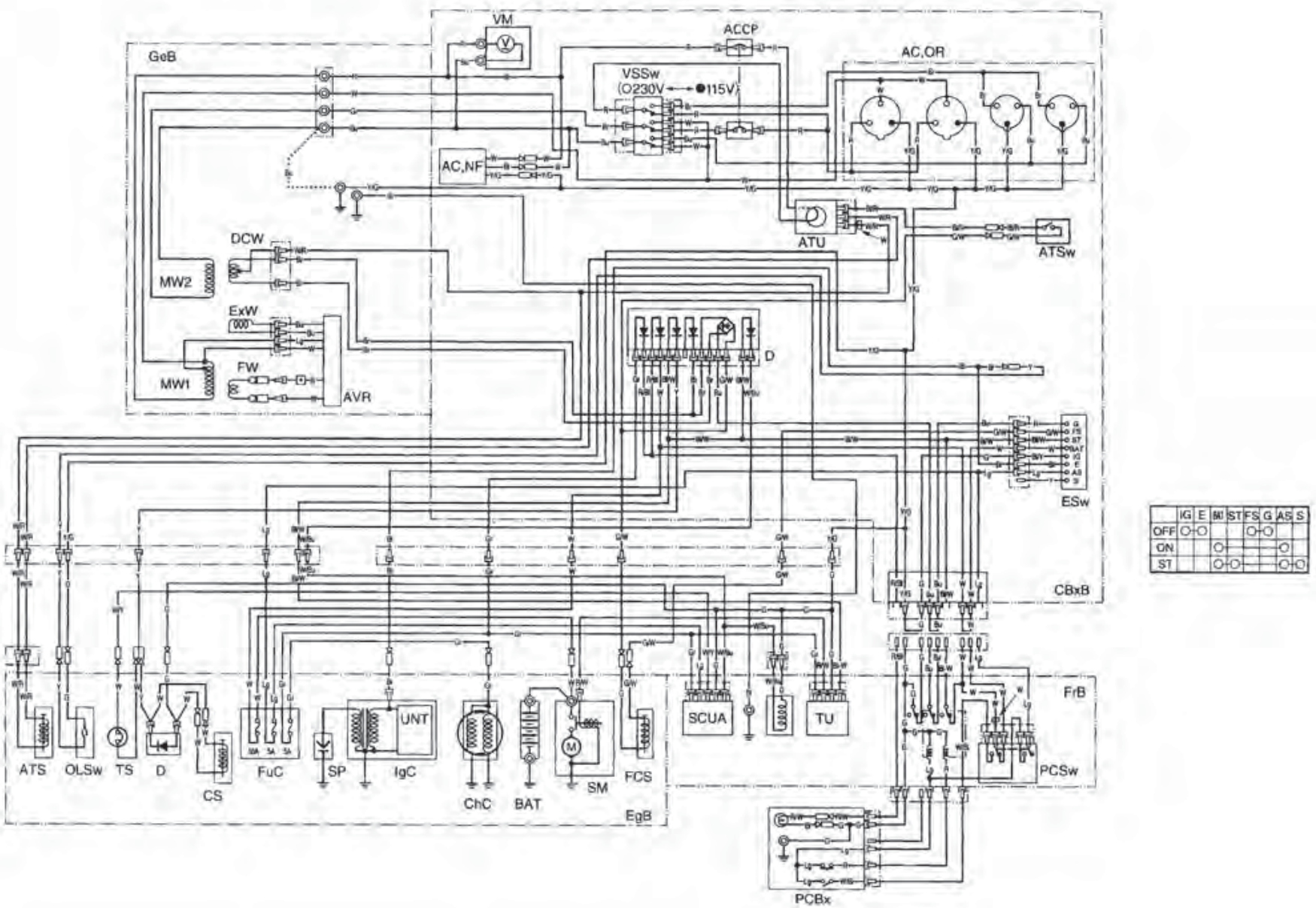
SCHÉMA DE CABLAGE

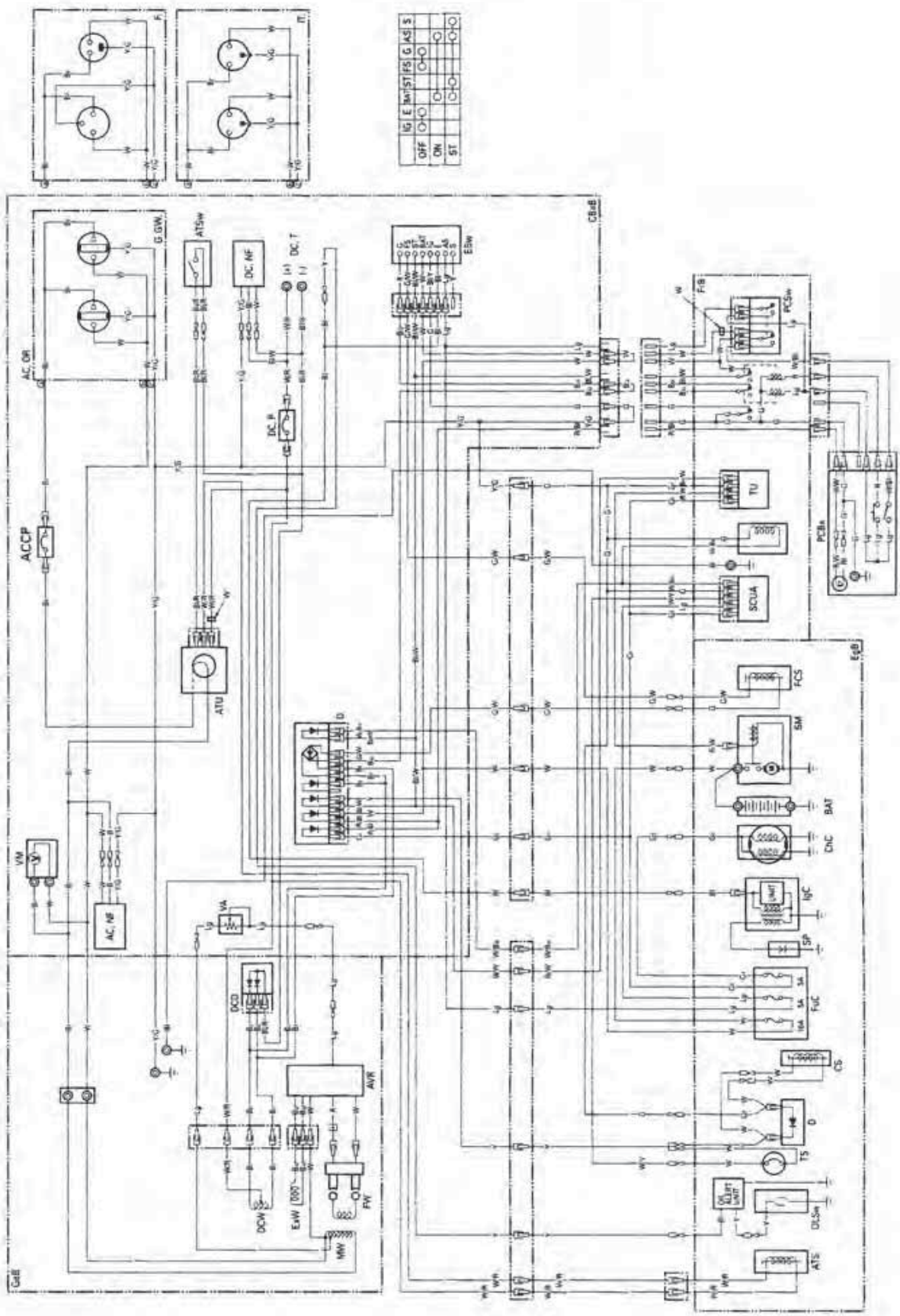
SCHALTPLAN

DIAGRAMA DE CONEXIONES


(EX4500)
ACCP
ATU
ATSw
PL
DC.T
DC.P
CBSW
VSSW
DC.D
AVR
DC.W
FW
MW2
MW1
ExW
D
TU
FV
GT
SCUA
FCS
SM
BAT
CHC
IgC
FU
SP
TS
CS
ATS
DLSw
RCSw
RCB
(OP)
CBxB
GeB
EgB
FrB

W-1


VM
ACCP
AC,OR
GeB
VSSw
(O230V ● 115V)
AC,NF
ATU
ATSw
DCW
MW2
ExW
MW1
FW
AVR
D
ESw
CBxB
FrB
PCSw
SCUA
TU
UNT
ATS
OLSw
TS
D
CS
FuC
SP
IgC
ChC
BAT
SM
FCS
EgB
PCBx
IG E Bt ST FS G AS S
OFF
ON
ST



MAJOR Honda DISTRIBUTOR ADDRESSES

For further information, please contact Honda Customer Information Centre at the following address or telephone number:

ADRESSES DES PRINCIPAUX CONCESSIONNAIRES Honda

Pour plus d'informations, s'adresser au Centre d'informations clients Honda à l'adresse ou numéro de téléphone suivants:

ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLERS

Weitere Informationen erhalten Sie gerne vom Honda-Kundeninformationszentrum unter der folgenden Adresse oder Telefonnummer:

DIRECCIONES DE LOS PRINCIPALES CONCESIONARIOS Honda

Para obtener más información, póngase en contacto con el Centro de información para clientes Honda en la dirección o número de teléfono siguientes:

AUSTRIA

Honda Motor Europe (North)
Hondastraße 1
2351 Wiener Neudorf
Tel. : +43 (0)2236 690 0
Fax : +43 (0)2236 690 480
http://www.honda.at

BALTIC STATES (Estonia/Latvia/ Lithuania)

Honda Motor Europe Ltd.
Estonian Branch
Tulika 15/17
10613 Tallinn
Tel. : +372 6801 300
Fax : +372 6801 301
✉ honda.baltic@honda-eu.com.

BELGIUM

Honda Motor Europe (North)
Doornveld 180-184
1731 Zellik
Tel. : +32 2620 10 00
Fax : +32 2620 10 01
http://www.honda.be
✉ BH_PE@HONDA-EU.COM

BULGARIA

Kirov Ltd.
49 Tsaritsa Yoana blvd
1324 Sofia
Tel. : +359 2 93 30 892
Fax : +359 2 93 30 814
http://www.kirov.net
✉ honda@kirov.net

CROATIA

Hongoldonia d.o.o.
Jelkovecka Cesta 5
10360 Sesvete — Zagreb
Tel. : +385 1 2002053
Fax : +385 1 2020754
http://www.hongoldonia.hr
✉ jure@hongoldonia.hr

CYPRUS

Alexander Dimitriou & Sons Ltd.
162, Yiannos Kranidiotis Avenue
2235 Latsia, Nicosia
Tel. : +357 22 715 300
Fax : +357 22 715 400

CZECH REPUBLIC

BG Technik cs, a.s.
U Zavodiste 251/8
15900 Prague 5 - Velka Chuchle
Tel. : +420 2 838 70 850
Fax : +420 2 667 111 45
http://www.honda-stroje.cz

DENMARK

Tima Products A/S
Tårnfalkevej 16
2650 Hvidovre
Tel. : +45 36 34 25 50
Fax : +45 36 77 16 30
http://www.tima.dk

FINLAND

OY Brandt AB.
Tuupakantie 7B
01740 Vantaa
Tel. : +358 20 775 7200
Fax : +358 9 878 5276
http://www.brandt.fi

FRANCE

Honda Relations Clients
TSA 80627
45146 St Jean de la Ruelle Cedex
Tel. : 02 38 81 33 90
Fax : 02 38 81 33 91
http://www.honda-fr.com
✉ espaceclient@honda-eu.com

GERMANY

Honda Motor Europe (North) GmbH
Sprendlinger Landstraße 166
63069 Offenbach am Main
Tel. : +49 69 8309-0
Fax : +49 69 8320 20
http://www.honda.de
✉ info@post.honda.de

GREECE

General Automotive Co S.A.
71 Leoforos Athinon
10173 Athens
Tel. : +30 210 349 7809
Fax : +30 210 346 7329
http://www.honda.gr
✉ info@saracakis.gr

HUNGARY

Motor Pedo Co., Ltd.
Kamaraerdei ut 3.
2040 Budaors
Tel. : +36 23 444 971
Fax : +36 23 444 972
http://www.hondakisgepek.hu
✉ info@hondakisgepek.hu

ICELAND

Bernhard ehf.
Vatnagardar 24-26
104 Reykdjavik
Tel. : +354 520 1100
Fax : +354 520 1101
http://www.honda.is

IRELAND

Two Wheels ltd
M50 Business Park, Ballymount
Dublin 12
Tel. : +353 1 4381900
Fax : +353 1 4607851
http://www.hondaireland.ie
✉ Service@hondaireland.ie

ITALY

Honda Italia Industriale S.p.A.
Via della Cecchignola, 5/7
00143 Roma
Tel. : +848 846 632
Fax : +39 065 4928 400
http://www.hondaitalia.com
✉ info.power@honda-eu.com

MALTA

The Associated Motors Company Ltd.
New Street in San Gwakkin Road
Mriehel Bypass, Mriehel QRM17
Tel. : +356 21 498 561
Fax : +356 21 480 150

NETHERLANDS

Honda Motor Europe (North)
Afd. Power Equipment-
Capronilaan 1
1119 NN Schiphol-Rijk
Tel. : +31 20 7070000
Fax : +31 20 7070001
http://www.honda.nl

NORWAY

Berema AS
P.O. Box 454
1401 Ski
Tel. : +47 64 86 05 00
Fax : +47 64 86 05 49
http://www.berema.no
✉ berema@berema.no

POLAND

Aries Power Equipment Sp. z o.o.
ul.Wroclawska 25
01-493 Warszawa
Tel. : +48 (22) 861 43 01
Fax : +48 (22) 861 43 02
http://www.ariespower.pl
http://www.mojahonda.pl
✉ info@ariespower.pl

PORTUGAL

Honda Portugal, S.A.
Rua Fontes Pereira de Melo 16
Abrunheira, 2714-506 Sintra
Tel. : +351 21 915 53 33
Fax : +351 21 915 23 54
http://www.honda.pt
✉ honda.produtos@honda-eu.com

REPUBLIC OF BELARUS

Scanlink Ltd.
Kozlova Drive, 9
220037 Minsk
Tel. : +375 172 999090
Fax : +375 172 999900
http://www.hondapower.by

ROMANIA

Hit Power Motor Srl
Calea Giulesti N° 6-8 Sector 6
060274 Bucuresti
Tel. : +40 21 637 04 58
Fax : +40 21 637 04 78
http://www.honda.ro
✉ hit_power@honda.ro

RUSSIA

Honda Motor RUS LLC
21. MKAD 47 km., Leninsky district.
Moscow region, 142784 Russia
Tel. : +7 (495) 745 20 80
Fax : +7 (495) 745 20 81
http://www.honda.co.ru
✉ postoffice@honda.co.ru

SERBIA & MONTENEGRO

Bazis Grupa d.o.o.
Grcica Milenka 39
11000 Belgrade
Tel. : +381 11 3820 295
Fax : +381 11 3820 296
http://www.hondasrbija.co.rs

SLOVAKIA REPUBLIC

Honda Slovakia, spol. s r.o.
Prievozská 6 821 09 Bratislava
Tel. : +421 2 32131112
Fax : +421 2 32131111
http://www.honda.sk

SLOVENIA

AS Domzale Moto Center D.O.O.
Blatnica 3A
1236 Trzin
Tel. : +386 1 562 22 42
Fax : +386 1 562 37 05
http://www.as-domzale-motoc.si

SPAIN & Las Palmas province

(Canary Islands)
Greens Power Products, S.L.
Poligono Industrial Congost -
Av Ramon Ciurans n°2
08530 La Garriga - Barcelona
Tel. : +34 93 860 50 25
Fax : +34 93 871 81 80
http://www.hondaencasa.com

Tenerife province

(Canary Islands)
Automocion Canarias S.A.
Carretera General del Sur, KM. 8,8
38107 Santa Cruz de Tenerife
Tel. : +34 (922) 620 617
Fax : +34 (922) 618 042
http://www.aucasa.com
✉ ventas@aucasa.com
✉ taller@aucasa.com

SWEDEN

Honda Nordic AB
Box 50583 - Västkustvägen 17
20215 Malmö
Tel. : +46 (0)40 600 23 00
Fax : +46 (0)40 600 23 19
http://www.honda.se
✉ hpesinfo@honda-eu.com

SWITZERLAND

Honda Suisse S.A.
10, Route des Moulières
1214 Vemier - Genève
Tel. : +41 (0)22 939 09 09
Fax : +41 (0)22 939 09 97
http://www.honda.ch

TURKEY

Anadolu Motor Uretim ve Pazarlama AS
Esentepe mah. Anadolu
Cad. No: 5
Kartal 34870 Istanbul
Tel. : +90 216 389 59 60
Fax : +90 216 353 31 98
http://www.anadolumotor.com.tr
✉ antor@antor.com.tr

UKRAINE

Honda Ukraine LLC
101 Volodymyrska Str. - Build. 2
Kyiv 01033
Tel. : +380 44 390 1414
Fax : +380 44 390 1410
http://www.honda.ua
✉ CR@honda.ua

UNITED KINGDOM

Honda (UK) Power Equipment
470 London Road
Slough - Berkshire, SL3 8QY
Tel. : +44 (0)845 200 8000
http://www.honda.co.uk

CANADA

Honda Canada Inc.
Please visit www.honda.ca
for address information
Tel. : 1-888-946-6329
Fax : 1-877-939-0909

"EC Declaration of Conformity" CONTENT OUTLINE
"CE-Déclaration de conformité" DESCRIPTION DE TABLE DES MATIERES
"EU-Konformitätserklärung" INHALTSÜBERSICHT
DESCRIPCIÓN GENERAL DEL CONTENIDO DE LA "Declaración de Conformidad CE"

EC Declaration of Conformity

1. The undersigned, Piet Renneboog, on behalf of the authorized representative, herewith declares that the machinery described below fulfils all the relevant provisions of:
   - Directive 98/37/EC and 2006/42/EC on machinery
   - Directive 2004/108/EC on electromagnetic compatibility
   - Directive 2000/14/EC – 2005/88/EC on outdoor noise

2. Description of the machinery
   a) Generic denomination: Generating sets
   b) Function: producing electrical power

c) Commercial name	d) Type	e) Serial number
*1	*1	

3. Manufacturer
   Honda Motor Co., Ltd.
   2-1-1 Minamiaoyama
   Minato-ku, Tokyo, JAPAN

4. Authorized representative
   Honda Motor Europe Ltd. Aalst Office
   Wijngaardveld 1 (Noord V),
   9300 Aalst – BELGIUM

5. References to harmonized standards	6. Other standards or specifications
EN 12601:2001	-

7. Outdoor noise Directive
   a) Measured sound power : *1
   b) Guaranteed sound power : *1
   c) Noise parameter: *1
   d) Conformity assessment procedure: ANNEX VI
   e) Notified body: VINCOTTE Environment
   Jan Olieslagerslaan 35
   B-1800 Vilvoorde BELGIUM

8. Done at: Aalst , BELGIUM
9. Date:

_____
Piet Renneboog
Homologation Manager
Honda Motor Europe, Ltd., Aalst Office

*1: see specification page.
*1: voir page de spécifications
*1: Siehe Spezifikationen-Seite
*1: consulte la página de las especificaciones

	French	Italian	German
	Déclaration CE de Conformité	Dichiarazione CE di Conformità	EG-Konformitätserklärung
1	Le sous signé, Piet Renneboog, de la part du représentant autorisé, déclare que la machine décrit ci-dessous répond à toutes les dispositions applicables de	Il sottoscritto, Piet Renneboog, in qualità di rappresentante autorizzato, dichiara qui di seguito che la macchina sotto descritta soddisfa tutte le disposizioni pertinenti delle:	Der Unterzeichner, Piet Renneboog erklärt hiermit im Namen der Bevollmächtigten, dass das hierunter genannte Maschine allen einschlägigen Bestimmungen der * entspricht.
	* Directive Machine 98/37/EC, 2006/42/EC	* Direttiva macchine 98/37/CE, 2006/42/CE	* Maschinenrichtlinie 98/37/EC, 2006/42/EC
	* Directive 2004/108/EC sur la compatibilité électromagnétique	* Direttiva sulla compatibilità elettromagnetica 2004/108/CE	* Richtlinie der Elektromagnetischen Kompatibilität 2004/108/EC
	* Directive 2000/14/EC - 2005/88/EC des émissions sonores dans l'environnement des matériels destinés à être utilisé à l'extérieur des batiments	* Direttiva sulla emissione acustica delle macchine e attrezzature destinate a funzionare all'aperto 2000/14/CE - 2005/88/CE	* Geräuschrichtlinie im Freien 2000/14EC - 2005/88/EC
2	Description de la machine	Descrizione della macchina	Beschreibung der Maschine
	a) Denomination générique	a) Denominazione generica	a) Allgemeine Bezeichnung
	Générateur	Generatore	Stromerzeuger
	b) Fonction	b) Funzione	b) Funktion
	produire du courant électrique	Produzione di energia elettrica	Strom produzieren
	c) Nom Commercial	c) Denominazione commerciale	c) Handelsbezeichnung
	d) Type	d) Tipo	d) Typ
	e) Numéro de série	e) Numero di serie	e) Seriennummer
3	Constructeur	Costruttore	Hersteller
4	Représentant autorisé	Rappresentante Autorizzato	Bevollmächtigter
5	Référence aux normes harmonisées	Riferimento agli standard armonizzati	Verweis auf harmonisierte Normen
6	Autres normes et spécifications	Altri standard o specifiche	Andere Normen oder Spezifikationen
7	Directive des émissions sonores dans l'environnement des matériels destinés à être utilisé à l'extérieur des batiments	Direttiva sulla emissione acustica delle macchine e attrezzature destinate a funzionare all'aperto	Geräuschrichtlinie im Freien
	a) Puissance accoustique mesurée	a) Livello di potenza sonora misurato	a) gemessene Lautstärke
	b) Puissance accoustique garantie	b) Livello di potenza sonora garantito	b) Schalleistungspegel
	c) Paramétre du bruit	c) Parametri emissione acustica	c) Geräuschvorgabe
	d) Procédure d'évaluation de conformité	d) Procedura di valutazione della conformità	d) Konformitätsbewertungs Ablauf
	e) Organisme notifié	e) Organismo notificato	e) Benannte Stelle
8	Fait à	Fatto a	Ort
9	Date	Data	Datum

	Dutch	Danish	Greek
	EG-verklaring van overeenstemming	EU OVERENSTEMMELSEERKLÆRING	ΕΚ-Δήλωση συμμόρφωσης
1	Ondergetekende, Piet Renneboog, in naam van de gemachtigde van de fabrikant, verklaart hiermee dat het hieronder beschreven machine voldoet aan alle toepasselijke bepalingen van :	UNDERTEGNEDE, PIET RENNEBOOG, PÅ VEGNE AF DEN AUTORISEREDE REPRÆSETANT, ERKLÆRER HERMED AT MASKINEN, SOM ER BESKREVET NEDENFOR, OPFYLDER ALLE RELEVANTE BESTEMMELSER IFØLGE:	Ο κάτωθι υπογεγραμμένος ,Piet Renneboog, εκ μέρους του εξουσιοδοτημένου αντιπροσώπου με το παρών δηλώνω ότι το παρακάτω περιγραφόμενο όχημα πληροί όλες τις σχετικές προδιαγραφές του:
	* Richtlijn 98/37/EC, 2006/42/EC betreffende machines	* MASKINDIREKTIV 98/37/EF, 2006/42/EF	* Οδηγία 98/37/ΕΚ, 2006/42/ΕΚ για μηχανές
	* Richtlijn 2004/108/EC betreffende elektromagnetische overeenstemming	* EMC-DIREKTIV 2004/108/EF	* Οδηγία 2004/108/ΕΚ για την ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα
	* Richtlijn 2000/14/EC - 2005/88/EC betreffende geluidsemissie (openlucht)	* DIREKTIV OM STØJEMISSION 2000/14/EF - 2005/88/EF	* Οδηγία 2000/14/ΕΚ - 2005/88/ΕΚ για το επίπεδο θορύβου σε εξωτερικούς χώρους.
2	Beschrijving van de machine	BESKRIVELSE AF PRODUKTET	Περιγραφή μηχανήματος
	a) Algemene benaming	a) FÆLLESBETEGNELSE	a) Γενική ονομασία
	Generator	Generator	Ηλεκτοπαραγωγό ζεύγος
	b) Functie	b) ANVENDELSE	b) Λειτουργία
	elektriciteit produceren	Produktion af elektricitet	για παραγωγή ηλεκτρικής ενέργειας
	c) Handelsbenaming	c) HANDELSBETEGNELSE	c) Εμπορική ονομασία
	d) Type	d) TYPE	d) Τύπος
	e) Serienummer	e) SERIENUMMER	e) Αριθμός σειράς παραγωγής
3	Fabrikant	PRODUCENT	Κατασκευαστής
4	Gemachtigde van de fabrikant	AUTORISERET REPRÆSENTANT	Εξουσιοδοτημένος αντιπρόσωπος
5	Refereert naar geharmoniseerde normen	REFERENCE TIL HARMONISEREDE STANDARDER	Αναφορά σε εναρμονισμένα πρότυπα
6	Andere normen of specificaties	ANDRE STANDARDER ELLER SPECIFIKATIONER	Λοιπά πρότυπα ή προδιαγραφές
7	Geluidsemissierichtlijn (openlucht)	DIREKTIV OM STØJEMISSION FRA MASKINER TIL UDENDØRS BRUG	Οδηγία επιπέδου θορύβου εξωτερικών χώρων
	a) Gemeten geluidsvermogensniveau	a) MÅLT LYDEFFEKTNIVEAU	a) Μετρηθείσα ηχητική ένταση
	b) Gewaarborgd geluidsvermogensniveau	b) GARANTERET LYDEFFEKTNIVEAU	b) Εγγυημένη ηχητική ένταση
	c) Geluidsparameter	c) STØJPARAMETER	c) Ηχητική παράμετρος
	d) Conformiteitsbeoordelingsprocedure	d) PROCEDURE FOR OVERENSSTEMMELSESVURDERING	d) Διαδικασία πιστοποίησης
	e) Aangemelde instantie	e) BEMYNDIGET ORGAN	e) Οργανισμόςπιστοποίησης
8	Plaats	STED	Η δοκιμή έγινε
9	Datum	DATO	Ημερομηνία

	Swedish	Spanish	Romanian
	EG-försäkran om överensstämmelse	Declaración de Conformidad CE	UE -Declaratie de Conformitate
1	Undertecknad, Piet Renneboog, på uppdrag av auktoriserad representant, deklarerar härmed att maskinen beskriven nedan fullföljer alla relevanta bestämmelser enl :	El abajo firmante, Piet Renneboog, en representación del representante autorizado, adjunto declara que la máquina abajo descrita, cumple las cláusulas relevantes de:	Subsemnatul Piet Renneboog, in numele reprezentantului autorizat, declar prin prezenta faptul ca echipamentul descris mai jos indeplineste toate conditiile necesare din:
	* Direktiv 98/37/EC, 2006/42/EC gällande maskiner	* Directiva 98/37/EC, 2006/42/EC de maquinaria	* Directiva 98/37/EC, 2006/42/EC privind echipamentul
	* Direktiv 2004/108/EC gällande elektromagnetisk kompatibilitet	* Directiva 2004/108/EC de compatibilidad electromagnética	* Directiva 2004/108/EC privind compatibilitatea electromagnetica
	* Direktiv 2000/14//EC - 2005/88/EC gällande buller utomhus	* Directiva 2000/14/EC - 2005/88/EC de ruido exterior	* Directiva 2000/14/EC - 2005/88/EC privind poluarea fonica in spatiu deschis
2	Maskinbeskrivning	Descripción de la máquina	Descrierea echipamentului
	a) Allmän benämning	a) Denominación genérica	a) Denumire generica
	Elverk	Generador	Motogenerator electric
	b) Funktion	b) Función	b) Domeniu de utilizare
	producera el	Producción de electricidad	generarea energiei electrice
	c) Och varunamn	c) Denominación comercial	c) Denumire comerciala
	d) Typ	d) Tipo	d) Tip
	e) Serienummer	e) Número de serie	e) Serie produs
3	Tillverkare	Fabricante	Producator
4	Auktoriserad representant	Representante autorizado	Reprezentantul Autorizat
5	referens till överensstämmande standarder	Referencia de los estándar harmonizados	Referinta la standardele armonizate
6	Andra standarder eller specifikationer	Otros estándar o especificaciones	Alte standarde sau norme
7	Direktiv för buller utomhus	Directiva sobre ruido exterior	Directiva privind poluarea fonica in spatiu inchis
	a) Uppmätt ljudnivå	a)Potencia sonora Medida	a) Puterea acustica masurata
	b) Garanterad ljudnivå	b) Potencia sonora Garantizada	b) Putere acustica maxim garantata
	c) Buller parameter	c) Parámetros ruido	c) Indice poluare fonica
	d) Förfarande för bedömning	d) Procedimiento evaluación conformidad	d) Procedura de evaluare a conformitatii
	e) Anmälda organ	e) Organismo notificado	e) Notificari
8	Utfärdat vid	Realizado en	Emisa la
9	Datum	Fecha	Data

	Portuguese	Polish	Finnish
	Declaração CE de Conformidade	Deklaracja zgodności WE	EY-VAATIMUSTENMUKAISUUSVAKUUTUS
1	O abaixo assinado, Piet Renneboog, declara deste modo, em nome do mandatário, que o máquina abaixo descrito cumpre todas as estipulações relevantes da:	Niżej podpisany, Piet Renneboog, w imieniu upoważnionego przedstawiciela, niniejszym deklaruje, że urządzenie opisane poniżej spełnia wszystkie odpowiednie postanowienia:	Allekirjoittanut, Piet Renneboog valtuutettu valmistajan edustaja, vakuuttaa täten että alla mainittu kone/tuote täyttää kaikki seuraavia määräyksiä:
	* Directiva 98/37/EC, 2006/42/EC de máquina	* Dyrektywa Maszynowa 98/37/EC, 2006/42/EC	* Konedirektiivi 98/37/EY, 2006/42/EY
	* Directiva 2004/108/EC de compatibilidade electromagnética	* Dyrektywa Kompatybilności Elektromagnetycznej 2004/108/EC	* Direktiivi 2004/108/EY sähkömagneettinen yhteensopivuus
	* Directiva 2000/14/EC - 2005/88/EC de ruído exterior	* Dyrektywa Hałasowa 2000/14/EC - 2005/88/EC	* Direktiivi 2004/14/EY - 2005/88/EY ympäristön melu
2	Descrição da máquina	Opis urządzenia	TUOTTEEN KUVAUS
	a) Denominação genérica	a) Ogólne określenie	a) Yleisarvomäärä
	Gerador	Agregat prądotwórczy	Aggregaatti
	b) Função	b) Funkcja	b) Toiminto
	produção de energia eléctrica	produkcja energii elektrycznej	sähkön tuottaminen
	c) Marca	c) Nazwa handlowa	c) KAUPALLINEN NIMI
	d) Tipo	d) Typ	d) TYYPPI
	e) Número de série	e) Numery seryjne	e) SARJANUMERO
3	Fabricante	Producent	VALMISTAJA
4	Mandatário	Upoważniony Przedstawiciel	VALMISTAJAN EDUSTAJAN
5	Referência a normas harmonizadas	Zastosowane normy zharmonizowane	VIITTAUS YHTEISIIN STANDARDEIHIN
6	Outras normas ou especificações	Pozostałe normy i przepisy	MUU STANDARDI TAI TEKNISET TIEDOT
7	Directiva de ruído exterior	Dyrektywa Hałasowa	Ympäristön meludirektiivi
	a) Potência sonora medida	a) Zmierzony poziom mocy akustycznej	a) Mitattu melutaso
	b) Potência sonora garantida	b) Gwarantowany poziom mocy akustycznej	b) Todenmukainen melutaso
	c) Parametro de ruído	c) Wartość hałasu	c) Melu parametrit
	d) Procedimento de avaliação da conformidade	d) Procedura oceny zgodności	d) Yhdenmukaisuuden arvioinnin menetelmä
	e) Organismo notificado	e) Jednostka notyfikowana	e) Tiedonantoelin
8	Feito em	Miejsce	TEHTY
9	Data	Data	PÄIVÄMÄÄRÄ

	Hungarian	Czech	Latvian
	EK-megfelelőségi nyilatkozata	EC – Prohlášení o shodě	EK atbilstības deklarācija
1	Alulírott Piet Renneboog, a gyártó cég törvényes képviselőjeként nyilatkozom, hogy az általunk gyártott gép megfelel az összes, alább felsorolt direktívának:	Podepsaný Piet Renneboog, jako autorizovaná osoba zde potvrzuje, že stroj popsaný níže splňuje požadavky příslušných opatření:	Piet Renneboog ar savu parakstu zem šī dokumenta, autorizētā pārstāvja vārdā, paziņo, ka zemāk aprakstītie mašīna, atbilst visām zemāk norādīto direktīvu sadaļām:
	* 98/37/EC, 2006/42/EC Direktívának berendezésekre	* Směrnice 98/37/ES, 2006/42/ES pro strojní zařízení	* Direktīva 98/37/EK, 2006/42/EK par mašīnām
	* 2004/108/EC Direktívának elektromágneses megfelelőségre	* Směrnice 2004/108/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska elektromagnetické kompatibility	* Direktīva 2004/108/EK attiecībā uz elektromagnētisko savietojamību
	* 2000/14/EC - 2005/88/EC Diretívának kültéri zajszintre	* Směrnice 2000/14/ES - 2005/88/ES stanovující technické požadavky na výrobky z hlediska emisí hluku zařízení pro venkovní použití	* Direktīva 2000/14/EK - 2005/88/EK par trokšņa emisiju vidē
2	A gép leírása	Popis zařízení	Iekārtas apraksts
	a) Általános megnevezés	a) Všeobecné označení	a) Vispārējais nosukums
	Áramfejlesztő	Elektrocentrála	Ģeneratora iekārta
	b) Funkció	b) Funkce	b) Funkcija
	elektromos áram előállítása	Výraba elektrické energie	elektriskās strāvas ražošana
	c) Kereskedelmi nevét	c) Obchodní název	c) Komercnosaukums

	Hungarian (continued)	Czech (continued)	Latvian (continued)
2	d) Tipus	d) Typ	d) Tips
	e) Sorozatszám	e) Výrobní číslo	e) Sērijas numurs
3	Gyártó	Výrobce	Ražotājs
4	Jogosult képviselő	Autorizovaná osoba	Autorizētais pārstāvis
5	Hivatkozással a szabványokra	Odkazy na harmonizované normy	Atsauce uz saskaņotajiem standartiem
6	Más előírások, megjegyzések	Ostatní použité normy a specifikace	Citi noteiktie standarti vai specifikācijas
7	Kültéri zajszint Direktíva	Směrnice pro hluk pro venkovní použití	Ārējo trokšņu Direktīva
	a) Mért hangerő	a) Naměřený akustický výkon	a) Izmērītā trokšņa lielums
	b) Szavatolt hangerő	b) Garantovaný akustický výkon	b) Pielaujamais trokšņa lielums
	c) Zajszint paraméter	c) Parametr hluku	c) Trokšņa parametri
	d) Megfelelőségi becslési eljárás	d) Způsob posouzení shody	d) Atbilstības vērtējuma procedūra
	e) Kijelölt szervezet	e) Notifikovaná osoba	e) Informētā iestāde
8	Keltezés helye	Podepsáno v	Vieta
9	Keltezés ideje	Datum	Datums

	Slovak	Estonian	Slovenian
	ES vyhlásenie o zhode	EÜ vastavusdeklaratsioon	ES izjava o skladnosti
1	Dolupodpísaný, Piet Renneboog, ako autorizovaný zástupca výrobcu, týmto vyhlasuje, že uvedený strojové je v zhode s nasledovnými smernicami:	Käesolevaga kinnitab allakirjutanu, Piet Renneboog, volitatud esindaja nimel, et allpool kirjeldatud masina vastab kõikidele alljärgnevate direktiivide sätetele:	Spodaj podpisani, Piet Renneboog, ki je pooblaščena oseba in v imenu proizvajalca izjavlja, da spodaj opisana stroj ustreza vsem navedenim direktivam:
	* Smernica 98/37/ES, 2006/42/ES (Strojné zariadenia)	* Masinate direktiiv 98/37/EÜ, 2006/42/EÜ	* Direktiva 98/37/EC, 206/42/EC o strojih
	* Smernica 2004/108/ES (Elektromagnetická kompatibilita)	* Elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv 2004/108/EÜ	* Direktiva204/108/EC o elektromagnetni združljivosti
	* Smernica 2000/14/ES - 2005/88/ES (Emisie hluku)	* Välismüra direktiiv 2000/14/EÜ - 2005/88/EÜ	* Direktiva 2000/14/EC - 2005/88/EC o hrupnosti
2	Popis stroja	Seadmete kirjeldus	Opis naprave
	a) Druhové označenie	a) Üldnimetus	a) Vrsta stroja
	Elektrocentrála	Generaator	Agregat za proizvodnjo el. energije
	b) Funkcia	b) Funktsiooon	b) Funkcija
	Výroba elektrického napätia	elektrienergia tootmine	proizvodnja električne energije
	c) Obchodný názov	c) Kaubanduslik nimetus	c) Trgovski naziv
	d) Typ	d) Tüüp	d) Tip
	e) Výrobné číslo	e) Seerianumber	e) Serijska številka
3	Výrobca	Tootja	Proizvajalec
4	Autorizovaný zástupca	Volitatud esindaja	Pooblaščeni predstavnik
5	Referencia k harmonizovaným štandardom	Viide ühtlustatud standarditele	Upoštevani harmonizirani standardi
6	Ďalšie štandardy alebo špecifikácie	Muud standardid ja spetsifikatsioonid	Ostali standardi ali specifikacij
7	Smernica pre emisie hluku vo voľnom priestranstve	Välismüra direktiiv	Direktiva o hrupnosti
	a) Nameraná hladina akustického výkonu	a) Mõõdetud helivõimsuse tase	a) Izmerjena zvočna moč
	b) Zaručená hladina akustického výkonu	b) Lubatud helivõimsuse tase	b) Garantirana zvočna moč
	c) Rozmer	c) Mõra parameeter	c) Parameter
	d) Procedúra posudzovania zhody	d) Vastavushindamismenetlus	d) Postopek
	e) Notifikovaná osoba	e) Teavitatud asutus	e) Postopek opravil
8	Miesto	Koht	Kraj
9	Dátum	Kuupäev	Datum

	Lithuanian	Bulgarian	Norwegian
	EB atitikties deklaracija	ЕО декларация за съответствие	Samsvars serfitikat
1	Įgaliotojo atstovo vardu pasirašęs Piet Renneboog patvirtina, kad žemiau aprašyta mašina atitinka visas išvardintų direktyvų nuostatas:	Долуподписаният Пайът Ренебуг, от името на упълномощения представител, с настоящото декларирам, че машините, описани по-долу, отговарят на всички съответни разпоредби на:	Undertegnede Piet Renneboog på vegne av autorisert representant herved erklærer at maskineri beskrevet nedenfor innfrir relevant informasjon fra følgende forskrifter.
	* Mechanizmų direktyva 98/37/EB, 2006/42/EB	* Директива 98/37/ЕО, 2006/42/ЕО относно машините	* Maskindirektivet 98/37/EC, 2006/42/EC
	* Elektromagnetinio suderinamumo direktyva 2004/108/EB	* Директива 2004/108/ЕО относно електромагнитната съвместимост	* Direktiv EMC: 2004/108/EC Elektromagnetisk kompablitet
	* Triukšmo lauke direktyva 2000/14/EB - 2005/88/EB	Директива 2000/14/ЕО - 2005/88/ЕО относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите	* Direktiv om støy utendørs 2000/14/EC - 2005/88/EC
2	Prietaiso aprašymas	Описание на машините	Beskrivelse av produkt
	a) Bendras pavadinimas	a) Общо наименование	a) Felles benevnelse
	Generatorius	Генераторен комплект	Generator
	b) Funkcija	b) Функция	b) Funksjon
	elektros energijos gaminimas	производство на електроенергия	Produsere strøm
	c) Komercinis pavadinimas	c) Търговско наименование	c) Handelsnavn
	d) Tipas	d) Тип	d) Type
	e) Serijos numeris	e) Сериен номер	e) Serienummer
3	Gamintojas	Производител	Produsent
4	Įgaliotasis atstovas	Упълномощен представител	Autorisert representant
5	Nuorodos į suderintus standartus	Съответствие с хармонизирани стандарти	Referanse til harmoniserte standarder
6	Kiti standartai ir specifikacija	Други стандарти или спецификации	Øvrige standarder eller spesifikasjoner
7	Triukšmo lauke direktyva	Директива относно шумовите емисии на съоръжения, предназначени за употреба извън сградите	Utendørs direktiv får støy
	a) Išmatuotas garso galingumo lygis	a) Измерена звукова мощност	a) Målt støy
	b) Garantuojamas garso galingumo lygis	b) Гарантирана звукова мощност	b) Maks støy
	c) Triukšmo parametras	c) Параметърът шум	c) Konstant støy
	d) Tipas	d) Процедурата за оценка на съответствието	d) Verdi vurderings prosedyre
	e) Registruota įstaiga	e) Нотифициран орган	e) Gjeldene kjøretøy/kropp/stamme/skrog
8	Vieta	Място на изготвяне	Sted
9	Data	Дата на изготвяне	Dato

HONDA

The Power of Dreams

36ZB7620
00X36-ZB7-6200

KS

K1
© Honda Motor Co., Ltd. 2009
英 仏 独 西 Ⓝ150.2009.09
Printed in Japan